

gesis

Leibniz-Institut
für Sozialwissenschaften

GESIS Questionnaires

ALLBUS

Allgemeine Bevölkerungsumfrage
der Sozialwissenschaften

ALLBUS 2018

Fragebogendokumentation zum Pre-Release
des Nutzerdatensatzes ZA5270 (v1.0.0)

GESIS Datenarchiv für Sozialwissenschaften

Fragennummer, Bsp.: **F001**

Variablenname, Bsp.: **ep01**

Nur für Interviewer

⇒ Bitte beachten Sie, dass bei Fragen, die im Regelfall eine Eingabe von Ziffern oder Text erfordern, die Antwortalternative „KA“ und ähnliche Antworten in der Menüleiste zu finden sind.¹

F001_T Nur für Interviewer

xt04, xt05, xt06

⇒ Beginn des Interviews eintragen!

☒: ___ : ___ Uhr

Datum des Interviews: xt01, xt02, xt03

F001

ep01

Beginnen wir mit einigen Fragen zur wirtschaftlichen Lage.
Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte die Liste.

⇒ Liste 1 vorlegen und bis Frage 2 liegen lassen!

Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in Deutschland?

- Sehr gut
- Gut
- Teils gut / teils schlecht
- Schlecht
- Sehr schlecht
- Weiß nicht
- KA

¹ Die betroffenen Antwortalternativen sind im Folgenden mit einem nachgestellten * gekennzeichnet.

F002

ep03

⇒ *Liste 1 liegt vor!*

Und Ihre eigene wirtschaftliche Lage heute?

- Sehr gut
 - Gut
 - Teils gut / teils schlecht
 - Schlecht
 - Sehr schlecht
-
- Weiß nicht
 - KA

F003

ep04

⇒ *Liste 3 vorlegen und bis Frage 4 liegen lassen!*

Was glauben Sie, wie wird die wirtschaftliche Lage in Deutschland IN EINEM JAHR sein?
Benutzen Sie für Ihre Antworten bitte die Liste.

- Wesentlich besser als heute
 - Etwas besser als heute
 - Gleichbleibend
 - Etwas schlechter als heute
 - Wesentlich schlechter als heute
-
- Weiß nicht
 - KA

F004

ep06

⇒ *Liste 3 liegt vor!*

Und wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage IN EINEM JAHR sein?

- Wesentlich besser als heute
 - Etwas besser als heute
 - Gleichbleibend
 - Etwas schlechter als heute
 - Wesentlich schlechter als heute
-
- Weiß nicht
 - KA

F005**Im01**

⇒ *Liste 5 vorlegen!*

An wie vielen Tagen sehen Sie im Allgemeinen in einer Woche - also an den 7 Tagen von Montag bis Sonntag - fern?

- An allen 7 Tagen in der Woche
 - An 6 Tagen in der Woche
 - An 5 Tagen in der Woche
 - An 4 Tagen in der Woche
 - An 3 Tagen in der Woche
 - An 2 Tagen in der Woche
 - An 1 Tag in der Woche
 - Seltener
 - Nie
-
- KA

F006 (Falls Befragter nicht nie fernsieht (außer bei „Nie“ in F005))**Im02**

Wenn Sie einmal an die Tage denken, an denen Sie fernsehen:

Wie lange - ich meine in Stunden und Minuten - sehen Sie da im Durchschnitt fern?

⇒ *Wenn Zeitspanne angegeben wird, nach Durchschnittswerten pro Tag fragen. In Stunden und Minuten notieren!*

Durchschnittliche Fernsehdauer pro Tag:

☒: __ Stunde(n) __ Minuten

- KA*

F007 (Falls Befragter nicht nie fernsieht (außer bei „Nie“ in F005))**Im19**

Sehen Sie - zumindest gelegentlich - Nachrichtensendungen von ARD oder ZDF?

- Ja
 - Nein
-
- KA

F008 (Falls Befragter Nachrichtensendungen von ARD und ZDF sieht („Ja“ in F007))

Im20

⇒ *Nochmals Liste 5 vorlegen!*

An wie vielen Tagen sehen Sie im Allgemeinen in einer Woche Nachrichtensendungen von ARD oder ZDF?

- An allen 7 Tagen in der Woche
- An 6 Tagen in der Woche
- An 5 Tagen in der Woche
- An 4 Tagen in der Woche
- An 3 Tagen in der Woche
- An 2 Tagen in der Woche
- An 1 Tag in der Woche
- Seltener
- Nie
- KA

F009 (Falls Befragter nicht nie fernsieht (außer bei „Nie“ in F005))

Im21

Und sehen Sie - zumindest gelegentlich - Nachrichtensendungen der privaten Fernsehsender, z.B. von RTL, SAT.1 oder PRO7?

- Ja
- Nein
- KA

F010 (Falls Befragter Nachrichtensendungen der privaten Sender sieht („Ja“ in F009))**Im22**

⇒ *Nochmals Liste 5 vorlegen!*

An wie vielen Tagen sehen Sie im Allgemeinen in einer Woche Nachrichtensendungen der privaten Fernsehsender?

- An allen 7 Tagen in der Woche
- An 6 Tagen in der Woche
- An 5 Tagen in der Woche
- An 4 Tagen in der Woche
- An 3 Tagen in der Woche
- An 2 Tagen in der Woche
- An 1 Tag in der Woche
- Seltener
- Nie
- KA

F011**Im14**

⇒ *Nochmals Liste 5 vorlegen!*

Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Allgemeinen eine Tageszeitung?

- An allen 7 Tagen in der Woche
- An 6 Tagen in der Woche
- An 5 Tagen in der Woche
- An 4 Tagen in der Woche
- An 3 Tagen in der Woche
- An 2 Tagen in der Woche
- An 1 Tag in der Woche
- Seltener
- Nie
- KA

F012

Im23

Nutzen Sie das Internet zumindest gelegentlich, um sich über Politik zu informieren?

- Ja
- Nein
- KA

F013 (Falls Befragter das Internet zur Information über Politik nutzt („Ja“ in F012))

Im24

Wie oft nutzen Sie im Allgemeinen das Internet, um sich über Politik zu informieren?

⇒ *Liste 13 vorlegen!*

- Täglich
- Mindestens einmal jede Woche
- Mindestens einmal jeden Monat
- Seltener
- Nie
- KA

D014

Man kann zu verschiedenen politischen Themen unterschiedliche Meinungen haben.
Wie ist das bei Ihnen:
Was halten Sie von folgenden Aussagen? Bitte antworten Sie anhand der Liste.

⇒ *Aussagen bitte vorlesen! Zusätzlich Liste 14 vorlegen!*

⇒ *Antwortschema nächste Seite!*

F014_a

⇒ *Antwortschema zu Frage 14: Aussagen bitte vorlesen! Liste 14 liegt vor!*

	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Weder noch	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht	KA	
Einwanderer sollten verpflichtet werden, sich den deutschen Sitten und Gebräuchen anzupassen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa09
Die Politik sollte sich aus der Wirtschaft heraushalten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa10
Zum Schutz der Umwelt sollten härtere Maßnahmen getroffen werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa11
Gleichgeschlechtliche Ehen sollten gesetzlich verboten sein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa12
Frauen sollten bei gleicher Eignung bei Bewerbungen und Beförderungen bevorzugt behandelt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa13
Straftäter sollten härter bestraft werden als bisher.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa14

⇒ *Fortsetzung nächste Seite!*

F014_b

⇒ Fortsetzung Antwortschema zu Frage 14: Aussagen bitte vorlesen! Liste 14 liegt vor!

	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Weder noch	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht	KA	
Soziale Sicherung sollte das wichtigste Ziel der Regierungspolitik sein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa15
Einkommen und Wohlstand sollten zu Gunsten der einfachen Leute umverteilt werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa16
Einwanderer sind gut für die deutsche Wirtschaft.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa17
Frauen sollten selbst über einen Schwangerschaftsabbruch entscheiden können.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa08a
Die weitere Öffnung der Weltmärkte dient dem Wohl aller.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa18
Der Zuzug von Flüchtlingen nach Deutschland sollte unterbunden werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa19

F015

⇒ *Blauen Kartensatz mischen und übergeben!*

Wenn Sie politisch in einer Sache, die Ihnen wichtig ist, Einfluss nehmen, Ihren Standpunkt zur Geltung bringen wollten:
Welche der Möglichkeiten auf diesen Karten würden Sie dann nutzen, was davon käme für Sie in Frage?
Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

⇒ *Alle genannten Kennbuchstaben markieren!*

- A Seine Meinung sagen, im Bekanntenkreis und am Arbeitsplatz
- B Sich an Wahlen beteiligen
- C Sich in Versammlungen an öffentlichen Diskussionen beteiligen
- D Mitarbeit in einer Bürgerinitiative
- E In einer Partei aktiv mitarbeiten
- F Teilnahme an einer nicht genehmigten Demonstration
- G Teilnahme an einer genehmigten Demonstration
- H Sich aus Protest nicht an Wahlen beteiligen
- J Aus Protest einmal eine andere Partei wählen als die, der man nahesteht
- K Beteiligung an einer Unterschriftensammlung
- L Aus politischen, ethischen oder Umweltgründen Waren boykottieren oder kaufen
- M Sich an einer Volksabstimmung oder einem Bürgerentscheid beteiligen
- N Sich an einer Online-Protestaktion beteiligen
- O Selbst eine Online-Petition starten
- P Auf Facebook, Twitter oder in anderen sozialen Netzwerken seine Meinung zu politischen Themen äußern

- Nichts davon
- KA

pp06
pp07
pp08
pp09
pp10
pp12
pp17
pp18
pp19
pp20
pp22
pp60
pp23
pp61
pp62

F015A

⇒ *Alle blauen Karten erneut mischen und übergeben.*

Was davon haben Sie selbst schon gemacht, woran waren Sie schon einmal beteiligt?
Bitte nennen Sie mir die entsprechenden Kennbuchstaben.

⇒ *Alle genannten Kennbuchstaben markieren!*

- A Seine Meinung sagen, im Bekanntenkreis und am Arbeitsplatz
- B Sich an Wahlen beteiligen
- C Sich in Versammlungen an öffentlichen Diskussionen beteiligen
- D Mitarbeit in einer Bürgerinitiative
- E In einer Partei aktiv mitarbeiten
- F Teilnahme an einer nicht genehmigten Demonstration
- G Teilnahme an einer genehmigten Demonstration
- H Sich aus Protest nicht an Wahlen beteiligen
- J Aus Protest einmal eine andere Partei wählen als die, der man nahesteht
- K Beteiligung an einer Unterschriftensammlung
- L Aus politischen, ethischen oder Umweltgründen Waren boykottieren oder kaufen
- M Sich an einer Volksabstimmung oder einem Bürgerentscheid beteiligen
- N Sich an einer Online-Protestaktion beteiligen
- O Selbst eine Online-Petition starten
- P Auf Facebook, Twitter oder in anderen sozialen Netzwerken seine Meinung zu politischen Themen äußern

- Nichts davon
- KA

pp24
pp25
pp26
pp27
pp28
pp30
pp35
pp36
pp37
pp38
pp40
pp70
pp41
pp71
pp72

F016**pa20**

⇒ *Liste 16 vorlegen!*

Auf Bundesebene ist es bisher nicht möglich, dass die Bürger direkt über politische Sachfragen abstimmen.

Bitte sagen Sie mir anhand der Liste, wie sehr Sie dafür oder dagegen sind, dass eine solche direkte Beteiligung der Bürger auf Bundesebene eingeführt wird?

- A Sehr dafür
- B Ziemlich dafür
- C Etwas dafür
- D Etwas dagegen
- E Ziemlich dagegen
- F Sehr dagegen
- KA

F017A

pa03

Viele Leute in Deutschland neigen längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu mal eine andere Partei wählen.

Wie ist das bei Ihnen:

Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu?

- Ja
- Nein
- Verweigert
- KA

F017B (Falls Befragter einer Partei zuneigt („Ja“ in F017A))

pa04

Sagen Sie mir bitte auch noch, welche Partei das ist?

⇒ Falls "andere Partei", nachfragen: Welche?

- CDU bzw. CSU
- SPD
- AfD (Alternative für Deutschland)
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90 / Die Grünen
- Andere Partei, und zwar: _____
- Verweigert
- KA

D018

Ich nenne Ihnen jetzt eine Reihe von öffentlichen Einrichtungen und Organisationen. Sagen Sie mir bitte bei jeder Einrichtung oder Organisation, wie groß das Vertrauen ist, das Sie ihr entgegenbringen. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.

- > 1 bedeutet, dass Sie ihr "überhaupt kein" Vertrauen entgegenbringen,
- > 7 bedeutet, dass Sie ihr "sehr großes" Vertrauen entgegenbringen.

Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

⇒ Einrichtungen bitte vorlesen! Zusätzlich Liste 18 vorlegen!

⇒ Antwortschema nächste Seite!

F018

⇒ *Antwortschema zu Frage 18: Einrichtungen bitte vorlesen! Liste 18 liegt vor!*

1 = Überhaupt kein Vertrauen

7 = Sehr großes Vertrauen

Wie ist das mit -

	1	2	3	4	5	6	7	KA	
dem Gesundheitswesen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pt01
dem Bundes- verfassungsgericht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pt02
dem Bundestag	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pt03
der Stadt- und Gemeindeverwaltung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pt04
der Justiz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pt08
dem Fernsehen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pt09
dem Zeitungswesen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pt10
den Hochschulen und Universitäten	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pt11
der Bundesregierung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pt12
der Polizei	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pt14
den politischen Parteien	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pt15
der Europäischen Kommission	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pt19
dem Europäischen Parlament	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pt20

F019

pa21

Nun eine Frage zum Einfluss der Medien.

Haben die Medien in Deutschland auf die **politische Meinungsbildung der Bevölkerung** Ihrer Ansicht nach einen zu großen Einfluss, ist der Einfluss gerade richtig oder ist der Einfluss zu gering?

- Zu geringer Einfluss
- Einfluss gerade richtig
- Zu großer Einfluss
- Keine Angabe

D020

Auf dieser Liste stehen einige Meinungen, die man gelegentlich hört.
Sagen Sie mir bitte zu jeder Meinung, ob Sie ihr -

- > voll und ganz zustimmen,
- > eher zustimmen,
- > eher nicht zustimmen oder
- > überhaupt nicht zustimmen.

⇒ *Liste 20 vorlegen!*

⇒ *Antwortschema nächste Seite!*

F020_a

⇒ *Antwortschema zu Frage 20: Liste 20 liegt vor!*

	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht	KA	
A Alles in allem gesehen, kann man in einem Land wie Deutschland sehr gut leben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pd11
B Die Politiker kümmern sich nicht viel darum, was Leute wie ich denken.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pe01
C Ich traue mir zu, in einer Gruppe, die sich mit politischen Fragen befasst, eine aktive Rolle zu übernehmen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pe02
D Die ganze Politik ist so kompliziert, dass jemand wie ich gar nicht versteht, was vorgeht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pe04

⇒ *Fortsetzung nächste Seite!*

F020_b

⇒ Fortsetzung Antwortschema zu Frage 20: Liste 20 liegt vor!

	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht	KA	
E Die Politiker bemühen sich im Allgemeinen darum, die Interessen der Bevölkerung zu vertreten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pe05
F Im Allgemeinen weiß ich eher wenig über Politik.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pe06
G Die meisten Leute wären durchaus fähig, in einer politischen Gruppe mitzuarbeiten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pe07
H Die Durchschnittsbürger verstehen nur wenig von Politik.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pe08

D021

Wir haben hier noch einmal eine Reihe von Aussagen zusammengestellt. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie der Aussage: voll und ganz zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

⇒ Liste 21 vorlegen!

⇒ Antwortschema nächste Seite!

F021

⇒ Antwortschema zu Frage 21: Liste 21 liegt vor!

	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht	KA	
A Wenn ein Bürger mit der Politik der Regierung sehr unzufrieden ist, dann sollte er etwas dagegen tun, z.B. demonstrieren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pe10
B In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an den Wahlen zu beteiligen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pe09
C Gewalt kann zur Erreichung bestimmter politischer Ziele moralisch gerechtfertigt sein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pe11
D Volksabstimmungen sind ein notwendiger Bestandteil der Demokratie.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pe12
E Man sollte sich regelmäßig über das politische Geschehen informieren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pe13

F022**pd12**

⇒ *Liste 22 vorlegen!*

Bei der folgenden Frage geht es nicht um tatsächlich bestehende Demokratien, sondern um die IDEE DER DEMOKRATIE.

Bitte sagen Sie mir anhand der Liste, wie sehr Sie grundsätzlich für oder grundsätzlich gegen die IDEE DER DEMOKRATIE sind.

- A Sehr für die Idee der Demokratie
 - B Ziemlich für die Idee der Demokratie
 - C Etwas für die Idee der Demokratie
 - D Etwas gegen die Idee der Demokratie
 - E Ziemlich gegen die Idee der Demokratie
 - F Sehr gegen die Idee der Demokratie
-
- Kann ich nicht sagen
 - KA

F023**ps03**

Kommen wir nun zu der DEMOKRATIE IN DEUTSCHLAND:

Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie – alles in allem – mit der Demokratie, so wie sie in Deutschland besteht?

⇒ *Liste 23 vorlegen und bis Frage 24 liegen lassen!*

- Sehr zufrieden
 - Ziemlich zufrieden
 - Etwas zufrieden
 - Etwas unzufrieden
 - Ziemlich unzufrieden
 - Sehr unzufrieden
-
- Weiß nicht
 - KA

F024

ps01

⇒ *Liste 23 liegt vor!*

Wie zufrieden sind Sie – insgesamt betrachtet – mit den gegenwärtigen Leistungen der BUNDESREGIERUNG?

- Sehr zufrieden
- Ziemlich zufrieden
- Etwas zufrieden
- Etwas unzufrieden
- Ziemlich unzufrieden
- Sehr unzufrieden
- Weiß nicht
- KA

D025

Hier ist eine Liste mit verschiedenen Auffassungen darüber, wie es in Deutschland mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte. Bitte gehen Sie die Aussagen der Reihe nach durch und sagen Sie mir, ob Sie der jeweiligen Auffassung -

- > voll zustimmen,
- > eher zustimmen,
- > eher nicht zustimmen oder
- > überhaupt nicht zustimmen.

⇒ *Liste 25 vorlegen!*

⇒ *Antwortschema nächste Seite!*

F025

⇒ Antwortschema zu Frage 25: Liste 25 liegt vor!

	Stimme voll zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht	KA	
A Nur wenn die Unterschiede im Einkommen und im sozialen Ansehen groß genug sind, gibt es auch einen Anreiz für persönliche Leistungen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	im19
B Die Rangunterschiede zwischen den Menschen sind akzeptabel, weil sie im Wesentlichen ausdrücken, was man aus den Chancen, die man hatte, gemacht hat.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	im20
C Ich finde die sozialen Unterschiede in unserem Land im Großen und Ganzen gerecht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	im21

F026**im01**

Was meinen Sie:

Hat bei uns heute jeder die Möglichkeit, sich ganz nach seiner Begabung und seinen Fähigkeiten auszubilden?

- Ja
 Nein
 Weiß nicht
 KA

F028**pa02a**

Wie stark interessieren Sie sich für Politik -

⇒ *Vorgaben bitte vorlesen!*

- >sehr stark,
 - >stark,
 - >mittel,
 - >wenig oder
 - >überhaupt nicht?
-
- KA

F029**Abgeleitete Variablen: va01, va02, va03, va04, ingle**

Auch in der Politik kann man nicht alles auf einmal haben. Auf dieser Liste finden Sie einige Ziele, die man in der Politik verfolgen kann.

⇒ Liste 29 vorlegen!

F029A: Wenn Sie zwischen diesen verschiedenen Zielen wählen müssten, welches Ziel erschiene Ihnen persönlich **AM WICHTIGSTEN**?

F029B: Und welches Ziel erschiene Ihnen am **ZWEITWICHTIGSTEN**?

F029C: Und welches Ziel käme an **DRITTER** Stelle?

F029D: Und welches Ziel käme an **VIERTER** Stelle?

⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land
 - B Mehr Einfluss der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung
 - C Kampf gegen die steigenden Preise
 - D Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung
-
- Weiß nicht
 - KA

F030**pa01**

Viele Leute verwenden die Begriffe „links“ und „rechts“, wenn es darum geht, unterschiedliche politische Einstellungen zu kennzeichnen.

⇒ *Liste 30 vorlegen und bis Frage 31 liegen lassen!*

Wir haben hier einen Maßstab, der von links nach rechts verläuft.

Wenn Sie an Ihre eigenen politischen Ansichten denken, wo würden Sie diese Ansichten auf dieser Skala einstufen?

Entscheiden Sie sich bitte für eines der Kästchen und nennen Sie mir den darunter stehenden Buchstaben.

Links

Rechts

- | | | | | | | | | | |
|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> | <input type="radio"/> |
| F | A | M | O | G | Z | E | Y | I | P |
| | <input type="radio"/> | | | | | | | | |
| | KA | | | | | | | | |

F031

⇒ *Liste 30 liegt vor!*

Auch Parteien werden oft als „links“ oder „rechts“ eingestuft.

Bitte sagen Sie mir anhand dieser Skala, wie Sie selbst die folgenden Parteien einstufen.

Ich lese Ihnen die Parteien jetzt einzeln vor.

⇒ *Parteien bitte vorlesen!*

	Links									Rechts		Weiß nicht	Kenne diese Partei nicht	KA		
	F	A	M	O	G	Z	E	Y	I	P						
CDU	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa22
CSU	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa23
SPD	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa24
FDP	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa25
Die Linke	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa26
Bündnis 90/Die Grünen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa27
AfD	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa28

F032 (Zufallsrotation der Items)

Ich werde Ihnen nun einige Aussagen zur Politik in Deutschland vorlesen.
Sagen Sie mir bitte anhand der Liste jeweils, inwieweit Sie dieser Aussage zustimmen oder diese ablehnen.

⇒ *Liste 32 vorlegen und bis Frage 33 liegen lassen!*

⇒ *Aussagen bitte vorlesen!*

	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Teils / teils	Lehne eher ab	Lehne voll und ganz ab	Weiß nicht	KA	
Die Abgeordneten im deutschen Bundestag sollten ausschließlich dem Willen des Volkes verpflichtet sein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa29
Die Politiker reden zu viel und machen zu wenig.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa30
Ein einfacher Bürger würde meine Interessen besser vertreten als ein Berufspolitiker.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa31

⇒ *Fortsetzung nächste Seite!*

⇒ Fortsetzung Antwortschema zu Frage 32: Liste 32 liegt vor!

	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Teils / teils	Lehne eher ab	Lehne voll und ganz ab	Weiß nicht	KA	
Was in der Politik Kompromiss genannt wird, ist in Wirklichkeit nur ein Verrat von Prinzipien.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa32
Das Volk, und nicht die Politiker, sollte die wichtigen politischen Entscheidungen treffen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa33
Das Volk ist sich im Prinzip einig darüber, was politisch passieren muss.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa34
Die Politiker kümmern sich nur um die Interessen der Reichen und Mächtigen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pa35

F033 (Zufallsrotation der Items)

⇒ *Liste 32 liegt vor!*

Jetzt haben wir eine Reihe von häufig gehörten Behauptungen zur Funktion der Demokratie zusammengestellt. Wir möchten gerne herausfinden, wie tatsächlich darüber gedacht wird. Daher möchten wir Sie bitten, uns Ihre Stellungnahme zu jeder Behauptung anhand der Liste zu sagen.

⇒ *Aussagen bitte vorlesen!*

	Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Teils / teils	Lehne eher ab	Lehne voll und ganz ab	Weiß nicht	KA	
Eine lebensfähige Demokratie ist ohne politische Opposition nicht denkbar.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pd07a
Jeder sollte das Recht haben, für seine Meinung einzutreten, auch wenn die Mehrheit anderer Meinung ist.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pd05a
Jede demokratische Partei sollte grundsätzlich die Chance haben, an die Regierung zu kommen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pd08a
Aufgabe der politischen Opposition ist es nicht, die Regierung zu kritisieren, sondern sie in ihrer Arbeit zu unterstützen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pd06a
Die Auseinandersetzungen zwischen den verschiedenen Interessengruppen in unserer Gesellschaft und ihre Forderungen an die Regierung schaden dem Allgemeinwohl.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pd01a
Die Interessen des ganzen Volkes sollten immer über den Sonderinteressen des Einzelnen stehen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pd09a
Parteien, die unterschiedliche Positionen vertreten, sind für eine funktionierende Demokratie notwendig.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pd13
Parteien sind notwendig, um die Interessen der verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen zu repräsentieren.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pd14

F035

id02

Es wird heute viel über die verschiedenen Bevölkerungsschichten gesprochen.
Welcher Schicht rechnen Sie sich selbst eher zu -

⇒ *Vorgaben bitte vorlesen! Nur eine Nennung möglich!*

- >der Unterschicht,
 - >der Arbeiterschicht,
 - >der Mittelschicht,
 - >der oberen Mittelschicht oder
 - >der Oberschicht?
-
- Keiner dieser Schichten
 - Einstufung abgelehnt
 - Weiß nicht
 - KA

F036

id01

Im Vergleich dazu, wie andere hier in Deutschland leben:
Glauben Sie, dass Sie Ihren -

⇒ *Vorgaben bitte vorlesen!*

- >gerechten Anteil erhalten,
 - >mehr als Ihren gerechten Anteil,
 - >etwas weniger oder
 - >sehr viel weniger?
-
- Weiß nicht
 - KA

F037

Ich werde Ihnen nun einige Aussagen vorlesen.

Sagen Sie mir bitte zu jeder einzelnen dieser Aussagen, ob Sie persönlich -

- > derselben Meinung sind oder
- > ob Sie anderer Meinung sind.

⇒ *Aussagen bitte vorlesen!*

	Bin derselben Meinung	Bin anderer Meinung	Weiß nicht	KA	
Egal, was manche Leute sagen: Die Situation der einfachen Leute wird nicht besser, sondern schlechter.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Ip03
So wie die Zukunft aussieht, kann man es kaum noch verantworten, Kinder auf die Welt zu bringen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Ip04
Die meisten Politiker interessieren sich in Wirklichkeit gar nicht für die Probleme der einfachen Leute.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Ip05
Die meisten Leute kümmern sich in Wirklichkeit gar nicht darum, was mit ihren Mitmenschen geschieht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	Ip06

F038**st01**

Manche Leute sagen, dass man den meisten Menschen trauen kann.

Andere meinen, dass man nicht vorsichtig genug sein kann im Umgang mit anderen Menschen.

Was ist Ihre Meinung dazu?

- Den meisten Menschen kann man trauen
- Man kann nicht vorsichtig genug sein
- Das kommt darauf an
- Sonstiges, und zwar: _____
- Weiß nicht
- KA

F040

fn01

Glauben Sie, dass man eine Familie braucht, um wirklich glücklich zu sein, oder glauben Sie, man kann alleine genauso glücklich leben?

- Braucht Familie
- Alleine genauso glücklich
- Alleine glücklicher
- Unentschieden
- KA

F041

fn02

Meinen Sie, dass man heiraten sollte, wenn man mit einem Partner auf Dauer zusammenlebt?

- Ja
- Nein
- Unentschieden
- Weiß nicht
- KA

F042 (Falls nicht „Ja“ in F041)

fn03

Und wie ist es, wenn ein Kind da ist?
Meinen Sie, dass man dann heiraten sollte?

- Ja
- Nein
- Unentschieden
- Weiß nicht
- KA

F044

Es gibt eine ganze Reihe von politischen Parteien in Deutschland.

Jede davon würde bei Wahlen gerne Ihre Stimme bekommen.

Sagen Sie mir bitte für jede der folgenden Parteien, wie wahrscheinlich es ist, dass Sie diese Partei jemals wählen werden. Benutzen Sie dazu bitte diese Skala.

- > Der Skalenwert 1 bedeutet, dass dies für Sie sehr unwahrscheinlich ist,
- > der Skalenwert 10 bedeutet, dass dies für Sie sehr wahrscheinlich ist.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstufen.

⇒ *Parteien bitte vorlesen! Zusätzlich Liste 44 vorlegen!*
Falls ZP nicht wahlberechtigt, bitte unter der Annahme bewerten lassen, dass die ZP wählen dürfte.

1 = Sehr unwahrscheinlich

10 = Sehr wahrscheinlich

Wie ist das mit -

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Weiß nicht	Kenne diese Partei nicht	KA	
CDU/CSU	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pv19
SPD	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pv20
FDP	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pv21
Bündnis 90/ Die Grünen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pv22
Die Linke	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pv23
AfD	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pv24

F045

dn01, dn02, dn03, dn04

Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?

Wenn Sie die Staatsbürgerschaft mehrerer Länder besitzen, nennen Sie mir bitte alle.

⇒ *Mehrfachnennungen möglich außer wenn "staatenlos" genannt !*

- Deutschland
- Griechenland
- Italien
- Kroatien
- Polen
- Rumänien
- Russische Föderation
- Türkei
- Anderes Land, und zwar: _____
- Keine, bin staatenlos
- KA

F046 (Falls Befragter lt. F045 die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt)

dn05

Besitzen Sie die deutsche Staatsbürgerschaft von Geburt an?

- Ja
- Nein
- KA

D047 (Falls Befragter lt. F045 die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt)

Hier sind nochmals einige Aussagen, denen manche Leute zustimmen, die manche aber auch ablehnen.

Wie ist das bei Ihnen?

Verwenden Sie bitte die Skala von - 2 bis + 2.

- > - 2 bedeutet, dass Sie dieser Meinung überhaupt nicht zustimmen,
- > + 2 bedeutet, dass Sie ihr voll und ganz zustimmen.

Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

⇒ *Liste 47 vorlegen!*

⇒ *Antwortschema nächste Seite!*

F047

⇒ *Antwortschema zu Frage 47: Liste 47 liegt vor!*

⇒ *Vorgaben NICHT vorlesen.*

Befragter soll zu jeder Aussage den entsprechenden Skalenwert nennen!

-2 = Stimme überhaupt nicht zu +1 = Stimme eher zu
 -1 = Stimme eher nicht zu +2 = Stimme voll und ganz zu
 0 = Weder noch

	-2	-1	0	+1	+2	Weiß nicht	KA	
A Ich bin stolz, ein Deutscher/eine Deutsche zu sein.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	px01
B Wir sollten endlich wieder Mut zu einem starken Nationalgefühl haben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	px02
C Unter bestimmten Umständen ist eine Diktatur die bessere Staatsform.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	px03
D Der Nationalsozialismus hatte auch seine guten Seiten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	px04
E Ohne die Judenvernichtung würde man Hitler heute als einen großen Staatsmann ansehen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	px05
F Deutschland ist durch die vielen Ausländer in einem gefährlichen Maß überfremdet.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	px06
G Ausländer sollten grundsätzlich ihre Ehepartner unter ihren eigenen Landsleuten auswählen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	px07
H Auch heute noch ist der Einfluss von Juden zu groß.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	px08
J Die Juden haben einfach etwas Besonderes und Eigentümliches an sich und passen daher nicht so recht zu uns.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	px09
K Anschläge auf Asylbewerberheime kann ich gut verstehen.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	px10

F048

sex

⇒ *Geschlecht der befragten Person ohne Befragten eintragen!*

- Männlich
- Weiblich

F049

mborn, yborn; abgeleitete Variablen: age, agec

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Sie geboren sind?

⇒ *für KA bitte 99 bzw. 9999 eintragen!*

⇒ *Vierstellig !*

Monat: ☒: __

Jahr: ☒: ____

⇒ *Achtung: Wichtige Angabe für das weitere Interview!*

⇒ *Bitte besonders auf korrekte Angabe achten!*

F050

dn07

Sind Sie im Gebiet des heutigen Deutschland geboren?

- Ja
- Nein
- KA

F051 (Falls Befragter nicht im Gebiet des heutigen Deutschland geboren ist („Nein“ in F050))

dm02, dm02c; abgeleitete Variablen: dm03

Seit wann leben Sie im Gebiet des heutigen Deutschland?

Seit dem Jahr:

~~2~~: _ _ _ _ _

- Weiß nicht*
- KA*

F052

dg10; abgeleitete Variablen: dg03

Wo haben Sie während Ihrer Jugendzeit vorwiegend gelebt?

⇒ *Liste 52 vorlegen!*

Im Gebiet des heutigen Deutschlands, und zwar:

- A Baden-Württemberg
 - B Bayern
 - C Ehemaliges Berlin-West
 - D Bremen
 - E Hamburg
 - F Hessen
 - G Niedersachsen
 - H Nordrhein-Westfalen
 - J Rheinland-Pfalz
 - K Saarland
 - L Schleswig-Holstein
 - M Ehemaliges Berlin-Ost
 - N Brandenburg
 - O Mecklenburg-Vorpommern
 - P Sachsen
 - Q Sachsen-Anhalt
 - R Thüringen
 - Frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)
 - Sonstiges Land, und zwar: ⇒ *Bitte auf der nächsten Seite eintragen!*
-
- KA

F053 (Falls „Sonstiges Land“ in F052)

dm06

Wo haben Sie während Ihrer Jugendzeit vorwiegend gelebt?

- Griechenland
- Italien
- Ehemaliges Jugoslawien oder einer der Nachfolgestaaten
- Polen
- Rumänien
- Ehemalige Sowjetunion (UdSSR) oder einer der Nachfolgestaaten
- Ehemalige Tschechoslowakei oder einer der Nachfolgestaaten
- Türkei
- Anderes Land, und zwar: _____
- KA

F054 (Falls Befragter lt. F045 die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt)

⇒ *Weißten Kartensatz mischen und übergeben!*

Auf diesen Kärtchen finden Sie eine Reihe von Dingen, auf die man als Deutscher stolz sein kann.

Wählen Sie bitte diejenigen **DREI** Dinge aus, auf die Sie am meisten stolz sind.

⇒ *Maximal drei Nennungen ankreuzen!
Nicht ausgewählte Kärtchen beiseite legen!
Herausgelegte Karten (maximal drei!) im Antwortschema zu Frage 54 markieren!*

- A Das Grundgesetz
- B Der Bundestag
- C Die Leistungen der deutschen Sportler
- D Die wirtschaftlichen Erfolge
- E Die deutsche Kunst und Literatur
- F Die wissenschaftlichen Leistungen
- G Die sozialstaatlichen Leistungen
- Bin auf gar nichts davon stolz
- KA

pn01
pn02
pn03
pn04
pn05
pn06
pn07

F055A (Falls Befragter lt. F045 die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt und mind. zwei Nennungen in F054 hat)

pn08

⇒ *Ausgewählte weiße Kärtchen erneut übergeben!*

Auf was sind Sie am meisten stolz?

⇒ *Nur eine Nennung!*

- A Das Grundgesetz
 - B Der Bundestag
 - C Die Leistungen der deutschen Sportler
 - D Die wirtschaftlichen Erfolge
 - E Die deutsche Kunst und Literatur
 - F Die wissenschaftlichen Leistungen
 - G Die sozialstaatlichen Leistungen
-
- KA

F055B (Falls Befragter lt. F045 die deutsche Staatsbürgerschaft besitzt und drei Nennungen in F054 hat)

pn09, pn10

Und was kommt an zweiter Stelle?

⇒ *Nur eine Nennung!*

- A Das Grundgesetz
 - B Der Bundestag
 - C Die Leistungen der deutschen Sportler
 - D Die wirtschaftlichen Erfolge
 - E Die deutsche Kunst und Literatur
 - F Die wissenschaftlichen Leistungen
 - G Die sozialstaatlichen Leistungen
-
- KA

F056**educ**

⇒ *Liste 56 vorlegen!*

Als nächstes kommen jetzt Fragen zu Ihrer Ausbildung und Ihrem Beruf.

Beginnen wir mit Ihrer Ausbildung:

Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

⇒ *Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur h ö c h s t e n Schulabschluss angeben lassen!*

- A Noch Schüler
- B Schule beendet ohne Abschluss
- C Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
- D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
- E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- G Anderen Schulabschluss, und zwar: _____
- KA

F057 (Falls Befragter kein Schüler mehr ist (nicht „A“ in F056))

⇒ *Liste 57 vorlegen!*

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss haben Sie?

Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

⇒ *Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!*

- A Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
- B Teilfacharbeiterabschluss
- C Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
- D Abgeschlossene kaufmännische Lehre
- E Berufliches Praktikum, Volontariat
- F Berufsfachschulabschluss
- G Fachschulabschluss
- H Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss
- J Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)
- K Hochschulabschluss
- L Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar: _____
- M Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss
- KA

de06
de07
de08
de09
de10
de11
de12
de13
de14
de15
de16
de05

F057A (Falls Befragter einen Hochschulabschluss hat („K“ in F057))

de18

⇒ *Liste 57A/B vorlegen!*

Um welche Art von Hochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den höchsten Abschluss, den Sie erlangt haben.

⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A Bachelor
- B Master
- C Diplom
- D Magister
- E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung
- F Promotion
- G Sonstiger Abschluss
- KA

F057B (Falls Befragter einen Fachhochschulabschluss hat („J“ in F057))

de17

⇒ *Liste 57A/B vorlegen!*

Um welche Art von Fachhochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den höchsten Abschluss, den Sie erlangt haben.

⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A Bachelor
- B Master
- C Diplom
- D Magister
- E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung
- F Promotion
- G Sonstiger Abschluss
- KA

F058**work**

⇒ *Liste 58 vorlegen!*

Nun weiter mit der Erwerbstätigkeit und Ihrem Beruf.
Was von dieser Liste trifft auf Sie zu?

⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags
 - B Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags
 - C Nebenher erwerbstätig
 - D Nicht erwerbstätig
-
- KA

F058A (Falls „keine Angabe“ in F058)

⇒ *Da dies eine wichtige Frage ist, versuchen Sie bitte eine Antwort zu erhalten.
Falls es Schwierigkeiten bezüglich der Einstufung gibt, hier noch einige Hinweise:*

Lehrlinge / Auszubildende gelten als HAUPTBERUFLICH Erwerbstätige.

MITHELFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE, die ganz- oder halbtags im Betrieb eines Haushalts- bzw. eines Familienmitglieds arbeiten, ohne dass ein formales Arbeitsverhältnis besteht, gelten ebenfalls als HAUPTBERUFLICH Erwerbstätige.

Als nicht hauptberuflich, sondern als NEBENHER erwerbstätig gelten Personen, die einer Erwerbstätigkeit nachgehen und gleichzeitig -

- > *eine VOLLZEITSCHULE besuchen (Schüler und Studenten),*
- > *ARBEITSLOS gemeldet sind, oder*
- > *eine RENTE / PENSION aufgrund früherer Erwerbstätigkeit beziehen.*

Personen in ELTERNZEIT (ohne Teilzeitbeschäftigung) oder in SONSTIGER BEURLAUBUNG gelten nicht als hauptberuflich erwerbstätig.

- Zielperson möchte die Frage beantworten
- Zielperson möchte die Frage NICHT beantworten

F059 (Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist („A“ oder „B“ in F058))

dw02; abgeleitete Variablen: dw01

⇒ *Liste 59 vorlegen!*

Bitte ordnen Sie Ihre berufliche Stellung nach dieser Liste ein.

⇒ *Bitte Kennziffer eintragen!*

Kennziffer:

☒: --

KA*

F060 (Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist („A“ oder „B“ in F058))

Welche berufliche Tätigkeit üben Sie in Ihrem Hauptberuf aus?

Bitte beschreiben Sie mir Ihre berufliche Tätigkeit genau.

⇒*Bitte genau notieren:*

☒: _____

Hat dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?

⇒*Bitte genau nachfragen:*

☒: _____

KA*

Abgeleitete Variablen: isco88, siops88, isei88, isco08, siops08, isei08, eseg

F061 (Falls Befragter abhängig erwerbstätig ist (Kennziffern 40-74 in F059))

dw07

Sind Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt?

Ja

Nein

KA

F062 (Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist („A“ oder „B“ in F058))

dw15

Wie viele Stunden pro Woche arbeiten Sie normalerweise in Ihrem Hauptberuf, einschließlich Überstunden?

- ⇒ Bitte auf halbe Stunden genau notieren!
- ⇒ Bitte halbe Stunden mit einem . eintragen (Bsp. 39.5)!

☒: __ , _ Stunden pro Woche

KA*

F063 (Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist („A“ oder „B“ in F058))

dw10

Gehört es zu Ihren beruflichen Aufgaben, die Arbeit anderer Arbeitnehmer zu beaufsichtigen oder ihnen zu sagen, was sie tun müssen?

- Ja
- Nein
- KA

F064 (Falls Befragter abhängig erwerbstätig ist (Kennziffern 40-74 in F059))

dw16

Befürchten Sie, in naher Zukunft arbeitslos zu werden oder Ihre Stelle wechseln zu müssen?

- Nein
- Ja, befürchte, arbeitslos zu werden
- Ja, befürchte, Stelle wechseln zu müssen
- KA

F065 (Falls Befragter selbständig erwerbstätig oder mithelfender Familienangehöriger ist (Kennziffern 10-30 in F059))

dw17

Befürchten Sie, in naher Zukunft Ihre jetzige berufliche Existenz zu verlieren bzw. sich beruflich anders orientieren zu müssen?

- Nein
- Ja, befürchte, berufliche Existenz zu verlieren
- Ja, befürchte, mich beruflich anders orientieren zu müssen
- KA

F066 (Falls Befragter hauptberuflich erwerbstätig ist („A“ oder „B“ in F058))

dw18

Waren Sie in den letzten 10 Jahren irgendwann einmal arbeitslos?

- Ja
- Nein
- KA

F067 (Falls erwerbstätiger Befragter in den letzten 10 Jahren arbeitslos war („ja“ in F066)) **dw19, dw19c**

Wie lange waren Sie insgesamt in den letzten 10 Jahren arbeitslos?

⇒ *Wenn Befragter mehr als einmal arbeitslos war, alle Perioden zusammenrechnen!*

☒: ___ Monat(e) und ☒: __ Woche(n)

- KA*

F067B (Falls Befragter nebenher erwerbstätig ist („C“ in F058))

dw37

Wie viele Stunden pro Woche sind Sie normalerweise nebenher erwerbstätig?

- ⇒ *Bitte auf halbe Stunden genau notieren!*
- ⇒ *Gegebenenfalls Zeitaufwand für mehrere Beschäftigungen zusammenzählen!*
- ⇒ *Bitte halbe Stunden mit einem . eintragen (Bsp. 39.5)!*

☒: __ , __ Stunden pro Woche

KA*

F068 (Falls Befragter nicht oder nebenher erwerbstätig ist („C“ oder „D“ in F058))

dw03

- ⇒ *Liste 68 vorlegen!*

Bitte sehen Sie diese Liste einmal durch, und sagen Sie mir, was davon auf Sie zutrifft.
Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.

- ⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A Ich bin Schüler / Student
- B Ich bin Rentner / Pensionär
- C Ich bin zur Zeit arbeitslos
- D Ich bin Hausfrau / Hausmann
- E Ich leiste freiwilligen Wehrdienst/Bundesfreiwilligendienst/FSJ/FÖJ
- F Ich bin aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig
- KA

F069 (Falls Befragter nicht oder nebenher erwerbstätig ist („C“ oder „D“ in F058))

dw12; abgeleitete Variablen: dw12a, dw12b

Bis zu welchem Jahr waren Sie HAUPTBERUFLICH erwerbstätig, oder waren Sie nie hauptberuflich erwerbstätig?

⇒ Antwortalternative „Noch NIE HAUPTBERUFLICH erwerbstätig gewesen“ in der Menüleiste!

⇒ Vierstellig !

War bis zum Jahr ☒: _ _ _ _ hauptberuflich erwerbstätig

- Noch NIE HAUPTBERUFLICH erwerbstätig gewesen*
- KA*

F070 (Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war („C“ oder „D“ in F058 und Jahresangabe oder „KA“ in F069))

dw02a; abgeleitete Variablen: dw01a

⇒ Liste 70 vorlegen!

Bitte ordnen Sie Ihre letzte berufliche Stellung nach dieser Liste ein.

⇒ Bitte Kennziffer eintragen!

Kennziffer:

☒: _ _

- KA*

F071 (Falls Befragter ehemals hauptberuflich erwerbstätig war („C“ oder „D“ in F058 und Jahresangabe oder „KA“ F069))

Welche berufliche Tätigkeit übten Sie in Ihrem Hauptberuf zuletzt aus?
Bitte beschreiben Sie mir Ihre letzte berufliche Tätigkeit genau.

⇒ Bitte genau notieren:

☒: _____

Hat dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?

⇒ Bitte genau nachfragen:

☒: _____

KA*

Abgeleitete Variablen: **isco88a, siops88a, isei88a, isco08a, siop08a, isei08a**

F072 (Falls Befragter nicht oder nebenher erwerbstätig ist und aktuell nicht arbeitslos ist (nicht „C“ in F068))

dw20

Waren Sie in den letzten 10 Jahren irgendwann einmal arbeitslos?

- Ja
 Nein
 KA

F073 (Falls Befragter nicht oder nebenher erwerbstätig ist und aktuell arbeitslos ist („C“ in F068))

dw22

Abgesehen von der jetzigen Situation:
Waren Sie in den letzten 10 Jahren früher schon einmal arbeitslos?

- Ja
 Nein
 KA

F074 (Falls nicht oder nebenher erwerbstätiger Befragter innerhalb der letzten 10 Jahre arbeitslos war („Ja“ in F072) oder aktuell arbeitslos ist („C“ in F068))

dw23, dw23c

Wie lange waren Sie insgesamt in den letzten 10 Jahren *{bis heute}* arbeitslos?

- ⇒ Wenn Befragter mehr als einmal arbeitslos war, alle Perioden zusammenrechnen!
- ⇒ Bitte tragen Sie in beide Felder einen Wert ein. Wenn Befragter z.B. genau 2 Monate arbeitslos war, dann „2“ Monate und „0“ Wochen.

☒: ___ Monat(e) und ☒: __ Woche(n)

KA*

F075

hs01

- ⇒ Liste 75 vorlegen!

Eine Frage zu Ihrer Gesundheit:

Wie würden Sie Ihren Gesundheitszustand im Allgemeinen beschreiben?

- A Sehr gut
- B Gut
- C Zufriedenstellend
- D Weniger gut
- E Schlecht
- KA

F076**mstat**

Welchen Familienstand haben Sie?

Sind Sie -

⇒ *Liste 76 vorlegen!*

A Verheiratet und leben mit Ihrem Ehepartner zusammen

B Verheiratet und leben getrennt

C Verwitwet

D Geschieden

E Ledig

⇒ *nur für gleichgeschlechtliche, amtlich eingetragene Lebenspartnerschaften:*

F Eingetragene Lebenspartnerschaft, zusammenlebend

G Eingetragene Lebenspartnerschaft, getrennt lebend

H Eingetragener Lebenspartner verstorben

J Eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben

KA

Variabler Text für Folgefragen

Wenn Befragter männlich und verheiratet: „Ehepartnerin“

Wenn Befragte weiblich und verheiratet: „Ehepartner“

Wenn Befragter männlich und eingetragener Lebenspartner: „Partner“

Wenn Befragte weiblich und eingetragene Lebenspartnerin: „Partnerin“

F077 (Falls Befragter verheiratet und mit Ehepartner zusammenlebend ist („A“ oder „F“ in F076))

scmborn, scyborn; abgeleitete Variablen: scage, scagec

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr *{Ihr(e) (Ehe)partner(in)}* geboren wurde.

⇒ für KA bitte xx bzw. xxxx eintragen!

⇒ Vierstellig !

Monat: ☒: __

Jahr: ☒: _ _ _ _

⇒ Achtung: Wichtige Angabe für das weitere Interview!

⇒ Bitte besonders auf korrekte Angabe achten!

F078 (Falls Befragter verheiratet und mit Ehepartner zusammenlebend ist („A“ oder „F“ in F076))

sceduc

⇒ Liste 78/90 vorlegen!

Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat *{Ihr(e) (Ehe)partner(in)}*?

Was von dieser Liste trifft zu?

⇒ Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur h ö c h s t e n Schulabschluss angeben lassen!

- A Noch Schüler
- B Schule beendet ohne Abschluss
- C Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
- D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
- E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- G Anderen Schulabschluss, und zwar: _____
- KA

F079 (Falls zusammenlebender Ehepartner kein Schüler ist (nicht „A“ in F078))

⇒ *Liste 79/91 vorlegen!*

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat *{Ihr(e) (Ehe)partner(in)}*?

Was von dieser Liste trifft zu?

Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

⇒ *Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!*

- A Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
- B Teilfacharbeiterabschluss
- C Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
- D Abgeschlossene kaufmännische Lehre
- E Berufliches Praktikum, Volontariat
- F Berufsfachschulabschluss
- G Fachschulabschluss
- H Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss
- J Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)
- K Hochschulabschluss
- L Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar: _____
- M Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss
- KA

scde06
scde07
scde08
scde09
scde10
scde11
scde12
scde13
scde14
scde15
scde16
scde05

F079A (Falls zusammenlebender Ehepartner einen Fachhochschulabschluss hat („J“ in F079)) **scde17**

⇒ *Liste 79AB/91AB vorlegen!*

Um welche Art von Fachhochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den höchsten Abschluss, den *{Ihr(e) (Ehe)partner(in)}* erlangt hat.

⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A Bachelor
- B Master
- C Diplom
- D Magister
- E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung
- F Promotion
- G Sonstiger Abschluss
- KA

F079B (Falls zusammenlebender Ehepartner einen Hochschulabschluss hat („K“ in F079))

scde18

⇒ *Liste 79AB/91AB vorlegen!*

Um welche Art von Hochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den höchsten Abschluss, den *{Ihr(e) (Ehe)partner(in)}* erlangt hat.

⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A Bachelor
- B Master
- C Diplom
- D Magister
- E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung
- F Promotion
- G Sonstiger Abschluss
- KA

F080 (Falls Befragter verheiratet und mit Ehepartner zusammenlebend ist („A“ oder „F“ in F076)) **scwork**

⇒ *Liste 80/92 vorlegen!*

Was von dieser Liste trifft auf *{Ihr(e) (Ehe)partner(in)}* zu?

⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags
- B Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags
- C Nebenher erwerbstätig
- D Nicht erwerbstätig
- KA

F081 (Falls zusammenlebender Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist („A“ oder „B“ in F080))

scdw02; abgeleitete Variablen: scdw01

⇒ *Liste 81/93 vorlegen!*

Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung *{Ihr(e) (Ehe)partner(in)}* nach dieser Liste ein.

⇒ *Bitte Kennziffer eintragen!*

Kennziffer:

☒: --

KA*

F082 (Falls zusammenlebender Ehepartner hauptberuflich erwerbstätig ist („A“ oder „B“ in F080))

Welche berufliche Tätigkeit übt *{Ihr(e) (Ehe)partner(in)}* in *{seinem/ihrer}* Hauptberuf aus?
Bitte beschreiben Sie mir die berufliche Tätigkeit genau.

⇒ *Bitte genau notieren:*

☒: _____

Hat dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?

⇒ *Bitte genau nachfragen:*

☒: _____

KA*

Abgeleitete Variablen: scisco88, scsiop88, scisei88, scisco08, scsiop08, scisei08, sceseg

F083 (Falls zusammenlebender Ehepartner abhängig erwerbstätig ist (Kennziffern 40-74 in F081))

scdw07

Ist *{Ihr(e) (Ehe)partner(in)}* im öffentlichen Dienst beschäftigt?

- Ja
- Nein
- KA

F084 (Falls zusammenlebender Ehepartner abhängig erwerbstätig ist (Kennziffern 40-74 in F081))

scdw16

Befürchten Sie, dass *{Ihr(e) (Ehe)partner(in)}* in naher Zukunft arbeitslos werden könnte oder *{seine/ ihre}* Stelle wechseln muss?

- Nein
- Ja, befürchte, dass *{er/ sie}* arbeitslos wird
- Ja, befürchte, dass *{er/ sie}* Stelle wechseln muss
- Weiß nicht
- KA

F085 (Falls zusammenlebender Ehepartner selbständig erwerbstätig oder mithelfender Familienangehöriger ist (Kennziffern 10-30 in F081))

scdw17

Befürchten Sie, dass *{Ihr(e) (Ehe)partner(in)}* in naher Zukunft *{seine/ ihre}* jetzige berufliche Existenz verliert bzw. sich beruflich anders orientieren muss?

- Nein
- Ja, befürchte, dass *{er/ sie}* berufliche Existenz verliert
- Ja, befürchte, dass *{er/ sie}* sich beruflich anders orientieren muss
- Weiß nicht
- KA

F086 (Falls zusammenlebender Ehepartner nicht oder nebenher erwerbstätig ist („C“ oder „D“ in F080))

scdw03

⇒ *Liste 86/98 vorlegen!*

Bitte sehen Sie diese Liste einmal durch, und sagen Sie mir, was davon auf *{Ihr(e) (Ehe)partner(in)}* zutrifft.

Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.

⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A *{Er/ Sie}* ist Schüler / Student
- B *{Er/ Sie}* ist Rentner / Pensionär
- C *{Er/ Sie}* ist zur Zeit arbeitslos
- D *{Er/ Sie}* ist Hausfrau / Hausmann
- E *{Er/ Sie}* leistet freiwilligen Wehrdienst/Bundesfreiwilligendienst/FSJ/FÖJ
- F *{Er/ Sie}* ist aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig
- KA

F087 (Falls Befragter nicht verheiratet und zusammenlebend ist (nicht „A“ oder „F“ in F076))

dp01

Haben Sie einen festen Lebenspartner?

⇒ *Unter festem Lebenspartner wird auch der Partner verstanden, mit dem man nicht zusammen wohnt!*

- Ja
- Nein
- KA

F088 (Falls Befragter festen Lebenspartner hat („Ja“ in F087))

dp03

Führen Sie mit Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin einen gemeinsamen Haushalt?

- Ja
- Nein
- KA

F089 (Falls Befragter festen Lebenspartner hat („Ja“ in F087))

pmborn, pyborn; abgeleitete Variablen: page, pagec

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr Ihr Partner/ Ihre Partnerin geboren ist?

⇒ für KA bitte xx bzw. xxxx eintragen!
⇒ Vierstellig !

Monat: ☒: __ Jahr: ☒: _ _ _ _

⇒ Achtung: Wichtige Angabe für das weitere Interview!

⇒ Bitte besonders auf korrekte Angabe achten!

F090 (Falls Befragter festen Lebenspartner hat („Ja“ in F087))

peduc

⇒ Liste 78/90 vorlegen!

Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat Ihr Partner/ Ihre Partnerin ?

Was von dieser Liste trifft zu?

⇒ Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur h ö c h s t e n Schulabschluss angeben lassen!

- A Noch Schüler
- B Schule beendet ohne Abschluss
- C Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
- D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
- E Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- G Anderen Schulabschluss, und zwar: _____
- KA

F091 (Falls Lebenspartner des Befragten kein Schüler ist (nicht „A“ in F090))

⇒ *Liste 79/91 vorlegen!*

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr Partner/ Ihre Partnerin?

Was von dieser Liste trifft zu?

Nennen Sie mir bitte die entsprechenden Kennbuchstaben.

⇒ *Mehrfachnennungen möglich außer wenn M genannt!*

- A Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
- B Teilfacharbeiterabschluss
- C Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
- D Abgeschlossene kaufmännische Lehre
- E Berufliches Praktikum, Volontariat
- F Berufsfachschulabschluss
- G Fachschulabschluss
- H Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss
- J Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)
- K Hochschulabschluss
- L Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar: _____
- M Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss
- KA

pde06
pde07
pde08
pde09
pde10
pde11
pde12
pde13
pde14
pde15
pde16
pde05

F091A (Falls Lebenspartner einen Fachhochschulabschluss hat („J“ in F091))

pde17

⇒ *Liste 79AB/91AB vorlegen!*

Um welche Art von Fachhochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den höchsten Abschluss, den er/ sie erlangt hat.

⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A Bachelor
- B Master
- C Diplom
- D Magister
- E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung
- F Promotion
- G Sonstiger Abschluss
- KA

F091B (Falls Lebenspartner einen Hochschulabschluss hat („K“ in F091))

pde18

⇒ *Liste 79AB/91AB vorlegen!*

Um welche Art von Hochschulabschluss handelt es sich dabei? Bitte nennen Sie mir nur den höchsten Abschluss, den Ihr Partner/ Ihre Partnerin erlangt hat.

⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A Bachelor
- B Master
- C Diplom
- D Magister
- E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung
- F Promotion
- G Sonstiger Abschluss
- KA

F092 (Falls Befragter festen Lebenspartner hat („Ja“ in F087))

pwork

⇒ *Liste 80/92 vorlegen!*

Was von dieser Liste trifft auf Ihren Partner/ Ihre Partnerin zu?

⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags
- B Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags
- C Nebenher erwerbstätig
- D Nicht erwerbstätig
- KA

F093 (Falls Lebenspartner des Befragten hauptberuflich erwerbstätig ist („A“ oder „B“ in F092))

pdw02; abgeleitete Variablen: pdw01

⇒ *Liste 81/93 vorlegen!*

Bitte ordnen Sie die berufliche Stellung Ihres Partners/ Ihrer Partnerin nach dieser Liste ein.

⇒ *Bitte Kennziffer eintragen!*

Kennziffer:

☒: --

KA*

F094 (Falls Lebenspartner des Befragten hauptberuflich erwerbstätig ist („A“ oder „B“ in F092))

Welche berufliche Tätigkeit übt Ihr Partner/ Ihre Partnerin in seinem/ihrem Hauptberuf aus?
Bitte beschreiben Sie mir die berufliche Tätigkeit genau.

⇒ *Bitte genau notieren:*

☒: _____

Hat dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?

⇒ *Bitte genau nachfragen:*

☒: _____

KA*

Abgeleitete Variablen: pisco88, psiops88, pisei88, pisco08, psiops08, pisei08, peseg

F095 (Falls Lebenspartner des Befragten abhängig erwerbstätig ist (Kennziffern 40-74 in F093)) **pdw07**

Ist Ihr Partner/ Ihre Partnerin im öffentlichen Dienst beschäftigt?

Ja

Nein

KA

F096 (Falls Lebenspartner des Befragten abhängig erwerbstätig ist (Kennziffern 40-74 in F093)) **pdw16**

Befürchten Sie, dass Ihr Partner/ Ihre Partnerin in naher Zukunft arbeitslos werden könnte oder seine/ ihre Stelle wechseln muss?

- Nein
- Ja, befürchte, dass er/sie arbeitslos wird
- Ja, befürchte, dass er/sie Stelle wechseln muss
- Weiß nicht
- KA

F097 (Falls Lebenspartner des Befragten selbständig erwerbstätig oder mithelfender Familienangehöriger ist (Kennziffern 10-30 in F093))

pdw17

Befürchten Sie, dass Ihr Partner/ Ihre Partnerin in naher Zukunft seine/ ihre jetzige berufliche Existenz verliert bzw. sich beruflich anders orientieren muss?

- Nein
- Ja, befürchte, dass er/ sie berufliche Existenz verliert
- Ja, befürchte, dass er/ sie sich beruflich anders orientieren muss
- Weiß nicht
- KA

F098 (Falls Lebenspartner des Befragten nicht oder nebenher erwerbstätig ist („C“ oder „D“ in F092))

pdw03

⇒ *Liste 86/98 vorlegen!*

Bitte sehen Sie diese Liste einmal durch, und sagen Sie mir, was davon auf Ihren Partner/ Ihre Partnerin zutrifft.

Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.

⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A *Er / Sie* ist Schüler / Student
- B *Er / Sie* ist Rentner / Pensionär
- C *Er / Sie* ist zur Zeit arbeitslos
- D *Er / Sie* ist Hausfrau / Hausmann
- E *Er / Sie* leistet freiwilligen Wehrdienst/Bundesfreiwilligendienst/FSJ/FÖJ
- F *Er / Sie* ist aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig
- KA

F099 (Text in geschweiften Klammern nur dann, wenn Ehepartner bzw. Lebenspartner arbeitslos ist („C“ in F86 oder „C“ in F098))

id05

{Abgesehen von Ihrem Ehepartner/ Ihrem Partner,} Wie viele Ihrer Familienmitglieder, Verwandten oder Freunde sind derzeit arbeitslos?

⇒ *Vorgaben bitte vorlesen!*

- >Sehr viele,
 - >eher viele,
 - >eher wenige,
 - >sehr wenige oder
 - >überhaupt niemand?
-
- Weiß nicht
 - KA

F101A

fdm01

⇒ *Liste 101 vorlegen und bis Frage 101B liegen lassen!*

Und jetzt einige Fragen zu Ihren Eltern. In welchem Land ist Ihr Vater geboren?

- Gebiet des heutigen Deutschland
 - Frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)

 - Griechenland
 - Italien
 - Ehemaliges Jugoslawien
 - Polen
 - Rumänien
 - Ehemalige Sowjetunion (UdSSR)
 - Ehemalige Tschechoslowakei
 - Türkei
 - Anderes Land, und zwar: _____
-
- Weiß nicht
 - KA

F101B**mdm01**

⇒ *Liste 101 liegt vor!*

Und in welchem Land ist Ihre Mutter geboren?

- Gebiet des heutigen Deutschland
- Frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)

- Griechenland
- Italien
- Ehemaliges Jugoslawien
- Polen
- Rumänien
- Ehemalige Sowjetunion (UdSSR)
- Ehemalige Tschechoslowakei
- Türkei
- Anderes Land, und zwar: _____

- Weiß nicht
- KA

F102**df44**

⇒ *Liste 102 vorlegen!*

Als Sie 15 Jahre alt waren, haben Sie damals mit Ihren beiden Eltern gemeinsam in einem Haushalt gelebt?

⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A Ja, mit Vater und Mutter
- B Nein, nur mit Mutter
- C Nein, nur mit Vater
- D Nein, weder mit Mutter noch mit Vater

- KA

F103**fdw02; abgeleitete Variablen: fdw01**

⇒ *Liste 103 vorlegen und bis Frage 105 liegen lassen!*

Als Sie 15 Jahre alt waren, welche berufliche Stellung traf damals auf Ihren Vater zu?
Ordnen Sie diese bitte nach dieser Liste ein.

⇒ *Bitte Kennziffer eintragen!*

Kennziffer:

☒ --
:

⇒ *Falls Vater zu dieser Zeit nicht erwerbstätig war, bitte informell ermitteln, welche Antwortvorgabe zutrifft und den entsprechenden Code oben eintragen!*

- xx Vater war zu der Zeit Rentner / Pensionär
- xx Vater war zu der Zeit arbeitslos
- xx Vater war zu der Zeit im Krieg / in Gefangenschaft
- xx Vater lebte zu der Zeit nicht mehr
- xx Vater war zu der Zeit aus anderen Gründen nicht erwerbstätig
- xx Vater unbekannt

xx Weiß nicht

xx KA

F104 (Falls Vater bekannt ist und damals erwerbstätig war (Kennziffer bzw. „weiß nicht“ in F103))

Welche berufliche Tätigkeit übte Ihr VATER damals aus?
Bitte beschreiben Sie mir die berufliche Tätigkeit genau.

⇒ *Bitte genau notieren:*

☒: _____

Hat dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?

⇒ *Bitte genau nachfragen:*

☒: _____

KA*

Abgeleitete Variablen: fisco88, fsiops88, fisei88, fisco08, fsiops08, fisei08, feseq

F105**mdw02; abgeleitete Variablen: mdw01**

⇒ *Liste 103 liegt vor!*

Als Sie 15 Jahre alt waren, welche berufliche Stellung traf damals auf Ihre MUTTER zu?
Ordnen Sie diese bitte nach dieser Liste ein.

⇒ *Bitte Kennziffer eintragen!*

Kennziffer:

☒: --

⇒ *Falls Mutter zu dieser Zeit nicht erwerbstätig war, bitte informell ermitteln, welche Antwortvorgabe zutrifft und den entsprechenden Code oben eintragen!*

xx Mutter war zu der Zeit nicht erwerbstätig

xx Mutter lebte zu der Zeit nicht mehr

xx Weiß nicht

xx KA

F106 (Falls Mutter damals erwerbstätig war (Kennziffer oder „weiß nicht“ in F105))

Welche berufliche Tätigkeit übte Ihre MUTTER damals aus?
Bitte beschreiben Sie mir die berufliche Tätigkeit genau.

⇒ *Bitte genau notieren:*

☒: _____

Hat dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?

⇒ *Bitte genau nachfragen:*

☒: _____

KA*

Abgeleitete Variablen: misco88, msiops88, misei88, misco08, msiops08, misei08, meseq

F107 (Falls Vater des Befragten bekannt ist (nicht „Vater unbekannt“ in F103))

feduc

⇒ *Liste 107 vorlegen und bis Frage 108 liegen lassen!*

Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat (hatte) Ihr VATER?

⇒ *Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur h ö c h s t e n Schulabschluss angeben lassen!*

- A Schule beendet ohne Abschluss
 - B Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
 - C Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
 - D Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
 - E Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
 - F Anderen Schulabschluss
-
- Weiß nicht
 - KA

F108 (Text in geschweiften Klammern falls Vater lt. F103 unbekannt)

meduc

⇒ *Liste 107 liegt vor! {Bitte Liste 107 vorlegen}!*

Und welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat (hatte) Ihre MUTTER?

⇒ *Nur eine Nennung möglich. ⇒ Nur h ö c h s t e n Schulabschluss angeben lassen!*

- A Schule beendet ohne Abschluss
 - B Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
 - C Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
 - D Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
 - E Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
 - F Anderen Schulabschluss
-
- Weiß nicht
 - KA

F109 (Falls Vater des Befragten bekannt ist (nicht „Vater unbekannt“ in F103))**fde01**

⇒ *Liste 109 vorlegen und bis Frage 110 liegen lassen!*

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihr Vater?

Was von dieser Liste trifft / traf auf ihn zu?

Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.

⇒ *Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur h ö c h s t e n Abschluss angeben lassen!*

- A Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
- B Abgeschlossene kaufmännische Lehre
- C Fachschulabschluss (einschließlich Meister- und gleichwertiger Technikerabschluss)
- D Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)
- E Hochschulabschluss
- F Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar: _____
- G Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

- Weiß nicht
- KA

F110 (Text in geschweiften Klammern falls Vater lt. F103 unbekannt)**mde01**

⇒ *Liste 109 liegt vor! {Bitte Liste 109 vorlegen!}*

Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihre Mutter?

Was von dieser Liste trifft / traf auf Ihre Mutter zu?

Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.

⇒ *Nur eine Nennung möglich! ⇒ Nur h ö c h s t e n Abschluss angeben lassen!*

- A Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
- B Abgeschlossene kaufmännische Lehre
- C Fachschulabschluss (einschließlich Meister- und gleichwertiger Technikerabschluss)
- D Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)
- E Hochschulabschluss
- F Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar: _____
- G Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

- Weiß nicht
- KA

F111**di01a**

Nun wieder zurück zu Ihnen.

Wie hoch ist Ihr **EIGENES** monatliches Netto-Einkommen?

Ich meine dabei die Summe, die nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge übrigbleibt.

⇒ *Bei Selbständigen nach dem durchschnittlichen monatlichen Netto-Einkommen, abzüglich der Betriebsausgaben fragen!*

⇒ *Antwortalternative "Habe kein eigenes Einkommen" in der Menüleiste!*

☒: _____ €

Habe kein eigenes Einkommen*

Angabe verweigert*

F112 (Falls Befragter offene Einkommensangabe verweigert hat („Angabe verweigert“ in F111))

di02a

⇒ *Auf Anonymität hinweisen!*

⇒ *Liste 112 vorlegen und um Angabe des Kennbuchstabens bitten!*

Kennbuchstabe:

☒: _

KA*

F113**dh01**

Wohnen **AUSSER IHNEN** noch weitere Personen in diesem Haushalt?

Zählen Sie dazu bitte auch Kleinkinder bzw. Personen, die normalerweise hier wohnen, aber zur Zeit abwesend sind, z.B. im Krankenhaus oder in Ferien.

Ja

Nein, lebe allein

KA

F114 (Falls Befragter nicht allein im Haushalt lebt („Ja“ in F113))

Ich hätte gerne einige Angaben zu den Personen, die AUSSER IHNEN in diesem Haushalt leben.

Zählen Sie dazu bitte auch Kleinkinder bzw. Personen, die normalerweise hier wohnen, aber zur Zeit abwesend sind, z.B. im Krankenhaus oder in Ferien. Nennen Sie die Personen bitte dem Alter nach (älteste Person zuerst).

⇒ *Notiz zu jeder Person (z.B. "Vater", "Kind", "Tante" oder Abkürzung des Vornamens)!*

1. : _____
 2. : _____
 3. : _____
 4. : _____
 5. : _____
 6. : _____
 7. : _____
- KA*

Abgeleitete Variablen: **dh11, dh04, dh09**

F115 (Falls Befragter sieben Haushaltspersonen genannt hat (7 Eintragungen in F114))

dh02

Wohnen weitere Personen in Ihrem Haushalt?

- Ja
- Nein
- KA

F116 (Falls mehr als 8 Personen im Haushalt leben („Ja“ in F115))

dh03

Wie viele weitere Personen wohnen in Ihrem Haushalt - außer den Personen, die Sie mir bereits genannt haben und außer Ihnen selbst?

☒: __ weitere Person(en)

- KA*

Abgeleitete Variablen: dh04, dh09

F117 (Falls Befragter nicht alleine wohnt („Ja“ in F113))

In Ihrem Haushalt lebt / leben also - außer Ihnen - *{Anzahl}* Person/en?

- Ja
- Nein, Angaben korrigieren
- KA

Anm: F114 wurde ggf. (wenn in F117 „nein“ geantwortet wurde) korrigiert. Die Fragen F118 bis F121 wurden dann – in x Schleifen - für jede in F114 genannte Person gestellt. Notiz beinhaltete dabei jeweils die Eintragungen in F114.

F118 (Falls außer Befragtem xte Person im Haushalt lebt (xte Eintragung in F114))

hh2kin, hh3kin, hh4kin, hh5kin, hh6kin, hh7kin, hh8kin

Liste 118 vorlegen!

Bitte machen Sie folgende Angaben zu *{notiz}*:

Bitte geben Sie mir den Verwandtschaftsgrad von *{notiz}* an.

⇒ Bitte Kennziffer eintragen!

Kennziffer:

: --

KA*

F119 (Falls außer Befragtem xte Person im Haushalt lebt (xte Eintragung in F114))

hh2sex, hh3sex, hh4sex, hh5sex, hh6sex, hh7sex, hh8sex

⇒ *Geschlecht*

{notiz} ist:

Männlich

Weiblich

KA

F120 (Falls außer Befragtem xte Person im Haushalt lebt (xte Eintragung in F114))

**hh2mborn, hh2yborn, hh3mborn, hh3yborn, hh4mborn, hh4yborn,
hh5mborn, hh5yborn, hh6mborn, hh6yborn, hh7mborn, hh7yborn,
hh8mborn, hh8yborn**

Sagen Sie mir bitte, in welchem Monat und in welchem Jahr *{notiz}* geboren wurde?

⇒ für KA bitte xx bzw. xxxx eintragen!
⇒ Vierstellig !

Monat: ☒: __ Jahr: ☒: _ _ _ _

⇒ Achtung: Wichtige Angabe für das weitere Interview!
⇒ Bitte besonders auf korrekte Angabe achten!

**Abgeleitete Variablen: hh2age, hh3age, hh4age, hh5age, hh6age, hh7age,
hh8age**

F121 (Falls außer Befragtem xte Person im Haushalt lebt (xte Eintragung in F114))

hh2mstat, hh3mstat, hh4mstat, hh5mstat, hh6mstat, hh7mstat, hh8mstat

Welchen Familienstand hat *{notiz}*?

Ist diese Person -

⇒ Vorgaben bitte vorlesen!

- verheiratet und lebt mit Ehepartner zusammen,
 - verheiratet und lebt getrennt,
 - verwitwet,
 - geschieden oder
 - ledig?
-
- KA

F122 (Falls Befragter nicht allein im Haushalt lebt („Ja“ in F113))

di01b

Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen IHRES HAUSHALTES INSGESAMT?
Ich meine dabei die Summe, die nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge übrigbleibt.

⇒ *Bei Selbständigen nach dem durchschnittlichen monatlichen Netto-Einkommen, abzüglich der Betriebsausgaben fragen!*

☒: _____ €

Angabe verweigert*

F123 (Falls Befragter offene Haushaltseinkommensangabe verweigert hat („Angabe verweigert“ in F122))

di02b

⇒ *Auf Anonymität hinweisen!*

⇒ *Liste 123 vorlegen und um Angabe des Kennbuchstabens bitten!*

Kennbuchstabe:

☒: _

KA*

Abgeleitete Variablen: di05, di06, hhinc, hhincc, di07, di07c, di08, di08c

F124

dk05

Haben Sie eigene (leibliche) Kinder, die nicht hier in Ihrem Haushalt leben, sondern woanders?

⇒ *Gemeint sind eigene (leibliche) lebende Kinder, die zumindest zeitweise bei der befragten Person aufgewachsen sind!*

- Ja, eigene Kinder, die nicht im Haushalt leben
- Nein, nur Kinder, die im Haushalt leben
- Nein, keine eigenen (lebenden) Kinder
- KA

F125 (Falls Befragter Kinder hat, die nicht im Haushalt leben („Ja“ in F124))

dk06

Wie viele Kinder, die NICHT in Ihrem Haushalt leben, haben Sie?

☒: __ Kind(er)

- KA*

F126 (Falls Befragter Kinder hat, die nicht im Haushalt leben (Eintragung bei F125))

Sagen Sie mir bitte die Geburtsjahre und das Geschlecht Ihrer Kinder, die nicht hier in Ihrem Haushalt leben?

Beginnen Sie bitte mit dem ältesten Kind.

⇒ *Nachfolgend nur die Geburtsjahre und das Geschlecht der NICHT im Haushalt des Befragten lebenden Kinder - dem Alter nach geordnet - notieren!*

Anm: Die Fragen F127 und F128 wurden in x Schleifen, maximal 20 – für die in F125 genannte Personenzahl x gestellt, wobei es bei *{notiz}* jeweils „das älteste Kind“, „das zweitälteste Kind“ etc. hieß.

F127 (Falls Befragter lt. F125 xtes Kind außer Haus hat)

kh1sex, kh2sex, kh3sex, kh4sex, kh5sex, kh6sex, kh7sex, kh8sex

Ist das {...} älteste Kind --

- Männlich
- Weiblich
- KA

F128 (Falls Befragter lt. F125 xtes Kind außer Haus hat)

**kh1yborn, kh2yborn, kh3yborn, kh4yborn,
kh5yborn, kh6yborn, kh7yborn, kh8yborn**

Sagen Sie mir bitte, in welchem Jahr das {...} älteste Kind geboren wurde?

☞: ____ Geburtsjahr

- KA*

Abgeleitete Variablen: kh1age, kh2age, kh3age, kh4age, kh5age, kh6age, kh7age, kh8age

F129_A

pp81

Wie oft unterhalten Sie sich im Allgemeinen innerhalb der Familie über Politik?

⇒ *Liste 129 vorlegen und bis Frage 132_B liegen lassen!*

- Sehr oft
- Oft
- Manchmal
- Selten
- Nie
- Habe keine Familie
- KA

F130_A

pp82

Wie oft unterhalten Sie sich im Allgemeinen mit Freunden über Politik?

⇒ *Liste 129 liegt vor!*

- Sehr oft
- Oft
- Manchmal
- Selten
- Nie
- Habe keine Freunde
- KA

F131_A

pp83

Und wie oft unterhalten Sie sich im Allgemeinen mit Bekannten, z.B. Nachbarn oder Arbeitskollegen, über Politik?

⇒ *Liste 129 liegt vor!*

- Sehr oft
- Oft
- Manchmal
- Selten
- Nie
- Habe keine Bekannten
- KA

F132_A

pp84

Und wie oft kommen Sie mit Personen, die Sie gar nicht kennen, ins Gespräch über politische Themen?

⇒ *Liste 129 liegt vor!*

- Sehr oft
- Oft
- Manchmal
- Selten
- Nie
- KA

F129_B (Falls Befragter sich innerhalb der Familie über Politik unterhält („sehr oft“, „oft“, „manchmal“ oder „selten“ in F129_A))

pp85

Wenn Sie nun einmal an Ihre Gespräche über politische Themen **in der Familie** denken, wie oft, würden Sie sagen, sind Sie da im Allgemeinen mit Ihren Gesprächspartnern unterschiedlicher Meinung – sehr oft, oft, manchmal, selten oder nie?

⇒ *Liste 129 liegt vor!*

- Sehr oft
- Oft
- Manchmal
- Selten
- Nie
- KA

F130_B (Falls Befragter sich mit Freunden über Politik unterhält („sehr oft“, „oft“, „manchmal“ oder „selten“ in F130_A))

pp86

Und wie ist es mit Ihren politischen Gesprächen **mit Freunden**: Wie oft, würden Sie sagen, sind Sie da im Allgemeinen mit Ihren Gesprächspartnern unterschiedlicher Meinung?

⇒ *Liste 129 liegt vor!*

- Sehr oft
- Oft
- Manchmal
- Selten
- Nie
- KA

Anm.: Falls diese Frage als erste der Batterie gestellt wurde, lautete der Fragetext: „Wenn Sie nun einmal an Ihre Gespräche über politische Themen **mit Freunden** denken, wie oft, würden Sie sagen, sind Sie da im Allgemeinen mit Ihren Gesprächspartnern unterschiedlicher Meinung – sehr oft, oft, manchmal, selten oder nie?“

F131_B (Falls Befragter sich mit Bekannten über Politik unterhält („sehr oft“, „oft“, „manchmal“ oder „selten“ in F131_A))

pp87

Und wie ist es mit Ihren politischen Gesprächen **mit Bekannten**: Wie oft, würden Sie sagen, sind Sie da im Allgemeinen mit Ihren Gesprächspartnern unterschiedlicher Meinung?

⇒ *Liste 129 liegt vor!*

- Sehr oft
- Oft
- Manchmal
- Selten
- Nie
- KA

Anm.: Falls diese Frage als erste der Batterie gestellt wurde, lautete der Fragetext: „Wenn Sie nun einmal an Ihre Gespräche über politische Themen **mit Bekannten** denken, wie oft, würden Sie sagen, sind Sie da im Allgemeinen mit Ihren Gesprächspartnern unterschiedlicher Meinung – sehr oft, oft, manchmal, selten oder nie?“

F132_B (Falls Befragter sich mit Unbekannten über Politik unterhält („sehr oft“, „oft“, „manchmal“ oder „selten“ in F132_A))

pp88

Und wie ist es, wenn Sie **mit Personen, die Sie gar nicht kennen**, ins Gespräch über politische Themen kommen: Wie oft, würden Sie sagen, sind Sie da im Allgemeinen mit Ihren Gesprächspartnern unterschiedlicher Meinung

⇒ *Liste 129 liegt vor!*

- Sehr oft
- Oft
- Manchmal
- Selten
- Nie
- KA

Anm.: Falls diese Frage als erste der Batterie gestellt wurde, lautete der Fragetext: „Wenn Sie nun einmal an Ihre Gespräche über politische Themen **mit Personen, die Sie gar nicht kennen**, denken, wie oft, würden Sie sagen, sind Sie da im Allgemeinen mit Ihren Gesprächspartnern unterschiedlicher Meinung – sehr oft, oft, manchmal, selten oder nie?“

F133**aq01**

⇒ *Liste 133 vorlegen!*

Die nächste Frage bezieht sich auf die Wohnung, in der Sie bzw. Ihre Familie hier wohnen. Sagen Sie mir bitte, was von dieser Liste auf Sie bzw. Ihre Familie zutrifft.

⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A Zur Untermiete
- B In einer Dienst- / Werkswohnung
- C In einer Mietwohnung des sozialen Wohnungsbaus
- D In einer Mietwohnung (nicht sozialer Wohnungsbau) / in gemieteter Eigentumswohnung
- E In einem gemieteten Haus
- F In einer Eigentumswohnung (Eigen- oder Familienbesitz)
- G Im eigenen Haus (oder dem Haus der Familie)
- H Andere Wohnform, und zwar: _____
- KA

F134**gs01**

⇒ *Liste 134 vorlegen!*

Welche der Kategorien auf dieser Liste beschreibt am besten, wo Sie wohnen?
Nennen Sie mir bitte den entsprechenden Kennbuchstaben.

- A Großstadt
- B Rand oder Vororte einer Großstadt
- C Mittel- oder Kleinstadt
- D Ländliches Dorf
- E Einzelgehöft oder allein stehendes Haus auf dem Land
- KA

F135**cf01**

Gibt es eigentlich hier in der UNMITTELBAREN Nähe - ich meine so im Umkreis von einem Kilometer - irgendeine Gegend, wo Sie nachts nicht alleine gehen möchten?

- Ja, gibt es hier
- Nein, gibt es hier nicht
- Weiß nicht
- KA

F136A**pn12**

Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich mit Ihrer Gemeinde (Stadt) und ihren Bürgern verbunden fühlen. Benutzen Sie für Ihre Antwort bitte die Liste.

⇒ *Liste 136 vorlegen und bis Frage 136C liegen lassen!*

Sind Sie Ihrer Gemeinde und ihren Bürgern gefühlsmäßig stark verbunden, ziemlich verbunden, wenig verbunden oder gar nicht verbunden?

- Stark verbunden
 - Ziemlich verbunden
 - Wenig verbunden
 - Gar nicht verbunden
-
- Weiß nicht
 - KA

F136B**pn16**

Und wie ist das mit Deutschland als Ganzem und seinen Bürgern?

⇒ *Liste 136 liegt vor!*

- Stark verbunden
 - Ziemlich verbunden
 - Wenig verbunden
 - Gar nicht verbunden
-
- Weiß nicht
 - KA

F136C**pn17**

Und mit der Europäischen Union und ihren Bürgern?

⇒ *Liste 136 liegt vor!*

- Stark verbunden
 - Ziemlich verbunden
 - Wenig verbunden
 - Gar nicht verbunden
-
- Weiß nicht
 - KA

F137

⇒ *Liste 137 vorlegen!*

Im Folgenden geht es um die Situation in den alten und neuen Bundesländern.
Sagen Sie mir bitte zu jeder Aussage, ob Sie ihr -

- voll zustimmen,
- eher zustimmen,
- eher nicht zustimmen oder
- überhaupt nicht zustimmen.

	Stimme voll zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu	Weiß nicht	KA	
A Die Wiedervereinigung hat für die Bürger in den ALTEN BUNDESLÄNDERN mehr Vorteile als Nachteile gebracht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pr04
B Die Wiedervereinigung hat für die Bürger in den NEUEN BUNDESLÄNDERN mehr Vorteile als Nachteile gebracht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pr05
C Die Bürger im anderen Teil Deutschlands sind mir in vielem fremder als die Bürger anderer Staaten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pr07
D Man sollte endlich aufhören danach zu fragen, ob jemand während des alten DDR-Regimes für die Stasi gearbeitet hat oder nicht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pr09
E Der Sozialismus ist im Grunde eine gute Idee, die nur schlecht ausgeführt wurde.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pr10

F138

⇒ *Liste F138 vorlegen!*

In den letzten Jahren sind viele Flüchtlinge nach Deutschland gekommen.

Wenn Sie an die gesellschaftliche Entwicklung in Deutschland in den nächsten Jahren denken: Ergeben sich da Ihrer Meinung nach in den folgenden Bereichen wegen der Flüchtlinge mehr Chancen, mehr Risiken oder weder noch? Bitte antworten Sie anhand der Liste.

	Deutlich mehr Risiken	Eher mehr Risiken	Weder noch	Eher mehr Chancen	Deutlich mehr Chancen	Weiß nicht	Keine Angabe
In Bezug auf den Sozialstaat	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In Bezug auf die öffentliche Sicherheit	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In Bezug auf das Zusammenleben in der Gesellschaft	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
In Bezug auf die wirtschaftliche Lage in Deutschland	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

mp16**mp17****mp18****mp19****D139**

⇒ *Liste 139 vorlegen!*

Sind Sie derzeit Mitglied einer Organisation oder eines Vereins?

Gehen Sie bitte diese Liste durch und sagen Sie mir, wo Sie Mitglied sind.

Sagen Sie mir jeweils dazu,

- > ob Sie nur passives Mitglied sind,
- > ob Sie sich an den Aktivitäten des Vereins bzw. der Organisation beteiligen oder
- > ob Sie sogar ein Ehrenamt in diesem Verein innehaben?

⇒ *Antwortschema nächste Seite!*

F139

⇒ *Antwortschema zu Frage 139 : Liste 139 liegt vor! ⇒ Bitte in jeder Zeile eine Nennung!*

⇒ *Wenn Vereinsnennung direkte Nachfrage, ob passiv, aktiv oder Ehrenamt.*

	Kein Mitglied	Passives Mitglied	Aktives Mitglied	Ehrenamt	KA	
A Kultur-, Musik-, Theater- oder Tanzverein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sm04
B Sportverein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sm05
C Sonstige Hobbyvereinigung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sm06
D Wohltätigkeitsverein oder karitative Organisation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sm07
E Friedens- oder Menschenrechtsorganisation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sm08
F Umwelt-, Natur- oder Tierschutzorganisation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sm09
G Verein / Organisation im Gesundheitsbereich, Selbsthilfegruppe	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sm10
H Elternorganisation	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sm11
J Verein für Pensionierte oder Rentner, Seniorenverein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sm12
K Bürgerinitiative	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sm13
L Sonstige Organisation / sonstiger Verein	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	sm14

F139A (Falls Befragter „Sonstige Organisation/ sonstigen Verein“ genannt hat („Passives Mitglied“, „Aktives Mitglied“ oder „Ehrenamt“ bei „L“ in F139))

Sie haben angegeben noch in einem weiteren Verein Mitglied zu sein.
Welche Organisation/welcher Verein ist das?

⇒ *Bitte genau notieren:*

☞: _____

KA*

F142

Liste 142 vorlegen!

Ich möchte Sie nun fragen, wie häufig Sie verschiedene Dinge tun. Sagen Sie mir bitte, ob Sie dies -

- > täglich,
- > mindestens einmal jede Woche,
- > mindestens einmal jeden Monat,
- > seltener oder
- > nie tun.

⇒

	Täglich	Mindestens einmal jede Woche	Mindestens einmal jeden Monat	Seltener	Nie	KA	
A Zeit mit Menschen im Verein oder Klub oder einer Freiwilligenorganisation verbringen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	si01
B Zeit mit Arbeitskollegen außerhalb des Arbeitsplatzes verbringen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	si02
C Zeit mit Freunden verbringen	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	si03

F143**rd01**

⇒ *Liste 143 vorlegen!*

Darf ich Sie fragen, welcher Religionsgemeinschaft Sie angehören?

⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A Der römisch-katholischen Kirche
 - B Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)
 - C Einer evangelischen Freikirche
 - D Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft
 - E Einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft
 - F Keiner Religionsgemeinschaft
-
- KA
 - Nein, Befragter will Frage nicht beantworten

F143B (Falls Befragter einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft angehört („D“ in F143))

rd02

Ist das eine christlich-orthodoxe Religionsgemeinschaft?

- Ja
- Nein
- KA

F144 (Falls Befragter einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft angehört („E“ in F143))

rd03

⇒ *Liste 144 vorlegen!*

Was für eine Religionsgemeinschaft ist das?

⇒ *Nur eine Nennung möglich!*

- A Islamische Religionsgemeinschaft
- B Jüdische Religionsgemeinschaft
- C Buddhistische Religionsgemeinschaft
- D Hinduistische Religionsgemeinschaft
- E Andere nicht-christliche Religionsgemeinschaft
- KA

F145 (Falls Befragter einer christlichen oder keiner Religionsgemeinschaft angehört (nicht „E“ in F143))

rp01

Wie oft gehen Sie im Allgemeinen in die Kirche?

⇒ *Vorgaben bitte vorlesen!*

- Mehr als einmal in der Woche,
- einmal in der Woche,
- ein- bis dreimal im Monat,
- mehrmals im Jahr,
- seltener oder
- nie?
- KA

F145B (Falls Befragter einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft angehört („E“ in F143))

rp02

Wie oft gehen Sie im Allgemeinen in die Kirche - bzw. in die Moschee, Synagoge oder ein anderes Gotteshaus?

⇒ *Vorgaben bitte vorlesen!*

- > Mehr als einmal in der Woche,
 - > einmal in der Woche,
 - > ein- bis dreimal im Monat,
 - > mehrmals im Jahr,
 - > seltener oder
 - > nie?
-
- KA

F146

sm01

Darf ich Sie fragen, ob Sie derzeit Mitglied in einer Gewerkschaft sind?

⇒ *Vorgaben bitte vorlesen!*

- Ja, bin Mitglied
 - Nein, bin kein Mitglied
-
- KA
 Nein, Befragter will Frage nicht beantworten

F146B (Falls Befragter aktuell kein Gewerkschaftsmitglied ist („Nein, bin kein Mitglied“ in F146))

sm02

Waren Sie früher einmal Mitglied in einer Gewerkschaft?

- Ja
 - Nein
-
- Weiß nicht
 KA

F147

sm03

Sind Sie derzeit Mitglied in einer politischen Partei?

- Ja
- Nein
- KA

F148

pv01

⇒ *Liste 148 vorlegen!*

Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer ZWEITSTIMME wählen?

- CDU bzw. CSU
- SPD
- AfD (Alternative für Deutschland)
- FDP
- Die Linke
- Bündnis 90 / Die Grünen
- Andere Partei, und zwar: _____
- Würde nicht wählen
- Angabe verweigert
- Weiß nicht
- Nicht wahlberechtigt, da keine deutsche Staatsbürgerschaft
- KA

F149

pv03

Die letzte Bundestagswahl war im September 2017.
Haben Sie da gewählt?

- Ja
- Nein
- KA

F150 (Falls Befragter bei der letzten Bundestagswahl gewählt hat („Ja“ in F149))

pv04

Welche Partei haben Sie mit Ihrer *Z w e i t s t i m m e* gewählt?

- CDU bzw. CSU
 - SPD
 - AfD (Alternative für Deutschland)
 - FDP
 - Die Linke
 - Bündnis 90 / Die Grünen
 - Andere Partei, und zwar: _____
-
- Keine Zweitstimme abgegeben
 - Angabe verweigert
 - Weiß nicht mehr
 - KA

F151 (Falls Befragter bei der letzten Bundestagswahl nicht gewählt hat („Nein“ in F149))

pv06

⇒ *Liste 151 vorlegen!*

Warum haben Sie nicht gewählt?

Welcher von den Gründen auf dieser Liste traf am ehesten zu?

- A Ich war nicht wahlberechtigt
 - B Ich wollte wählen, konnte aber nicht zum Wahllokal kommen
 - C Ich meinte, nicht genug von Politik zu verstehen
 - D Mich hat die Wahl nicht genügend interessiert
 - E Ich hatte vor zu wählen, habe es dann aber vergessen
 - F Ich nehme aus Überzeugung nie an Wahlen teil
 - G Ich konnte mich nicht entscheiden, wen ich wählen sollte
 - H Es gab keinen, dem / der ich meine Stimme geben wollte
 - J Aus anderen Gründen, und zwar: _____
-
- Kann ich nicht sagen
 - KA

F152

Is01

⇒ *Liste 152 vorlegen!*

Und jetzt noch eine allgemeine Frage. Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig - alles in allem - mit ihrem Leben?

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Liste.

- 10 Ganz und gar zufrieden
- 9
- 8
- 7
- 6
- 5
- 4
- 3
- 2
- 1
- 0 Ganz und gar unzufrieden
- KA

F153 Frage an Interviewer

xt07, xt08, xt09

⇒ *Bitte Uhrzeit eintragen!*

☞: __: __ Uhr

Dauer des Interviews: xt10, xt10c

D153int Intervieweranweisung

⇒ *Bitte beachten, dass noch einige Fragen folgen, die an die Zielperson zu richten sind*

F154 Nur an Interviewer

⇒ *Wurde das Interview mit dem / der Befragten allein durchgeführt oder waren während des Interviews dritte Personen anwesend?*

Wenn ja, welche?

⇒ *Mehrfachantworten möglich!*

- Interview mit Befragungsperson allein durchgeführt
- Ehegatte / Partner anwesend
- Kinder anwesend
- Andere Familienangehörige anwesend
- Sonstige Personen anwesend, und zwar: _____

xs01
xs02
xs03
xs04
xs05

F155 Nur an Interviewer (Falls Interview lt. F154 nicht mit Befragtem alleine durchgeführt wurde)

xs06

⇒ *Hat jemand von den anwesenden Personen in das Interview eingegriffen?*

- Ja, manchmal
- Ja, häufig
- Nein

F156 Nur an Interviewer

xr17

⇒ *Wie war die Bereitschaft des / der Befragten, die Fragen zu beantworten?*

- Gut
- Mittelmäßig
- Schlecht
- Anfangs gut, später schlechter
- Anfangs schlecht, später besser

F157 Nur an Interviewer

xr18

⇒ *Wie sind die Angaben des / der Befragten einzustufen?*

- Insgesamt zuverlässig
- Insgesamt weniger zuverlässig
- Bei einigen Fragen weniger zuverlässig, und zwar: _____

F158 Nur an Interviewer

xs07

⇒ *Hat der Befragte / die Befragte das Interview am Bildschirm mitverfolgt?*

- Nein, nie
- Ja, manchmal
- Ja, häufig
- Ja, immer
- Befragter / Befragte hat alle Fragen selbst ausgefüllt

Hier als Selbstaufüller (CASI) ISSP-Fragebogen „Soziale Netzwerke und Soziale Unterstützung“ oder ISSP-Fragebogen „Religion“

Die Variablen **I000** bis **I032** gehören zum ISSP-Fragebogen „Soziale Netzwerke und Soziale Unterstützung“, die Variablen **J000** bis **J039** zum ISSP-Fragebogen „Religion“, und die Variablen **S01** bis **S15_2** zum ISSP-Demographiemodul.

D159 CASI

Hier haben wir noch ein kurzes Quiz mit Fragen zur Politik.
Manche Fragen sind eher einfach, andere eher schwierig.

Bitte lesen Sie die Fragen sorgfältig durch und antworten Sie, soweit Sie können.

Wenn Sie irgendeine Frage nicht beantworten können, kreuzen Sie einfach "weiß nicht" an und machen mit der nächsten Frage weiter. Bei jeder Frage gibt es nur **e i n e** richtige Antwort, also machen Sie bitte immer nur **e i n** Kreuz.

⇒ *Fortsetzung nächste Seite!*

F159_A CASI

Zu welcher Partei gehören die folgenden Politiker und Politikerinnen?

⇒ Bitte machen Sie in JEDER Zeile eine Markierung!

	CDU bzw. CSU	Die Grünen	Die Linke	FDP	SPD	AfD	Weiß nicht	
Heiko Maas	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pk01
Christian Lindner	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pk02
Peter Altmaier	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pk03
Katrin Göring- Eckhardt	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pk04
Angela Merkel	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pk05
Alice Weidel	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	pk06
Ursula von der Leyen	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pk07
Dietmar Bartsch	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pk08
Andrea Nahles	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	pk09

Die richtigen Antworten sind mit (✓) markiert.

F159_B CASI**pk10**

Wie heißt der derzeit amtierende Präsident der EU-Kommission?

⇒ Nur EINE Markierung möglich!

- Mario Draghi
- Donald Tusk
- Jean-Claude Juncker
- José Manuel Barroso
- Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_C CASI

pk11

Durch wen wird der Bundeskanzler der Bundesrepublik Deutschland gewählt?

⇒ *Nur EINE Markierung möglich!*

- Durch das Volk
- Durch den Bundesrat
- Durch den Bundestag (✓)
- Durch die Bundesversammlung
- Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_D CASI

pk12

Was bedeutet der Begriff "Wahlgeheimnis"?

⇒ *Nur EINE Markierung möglich!*

- Ein Wahlgeheimnis gibt es nicht
- Man darf nicht darüber sprechen, wen man gewählt hat
- Man erfährt nicht, welchen Kandidaten man gewählt hat. Man kann nur eine Partei wählen
- Niemand kann herausfinden, wen man gewählt hat, außer man erzählt es (✓)
- Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_E CASI

pk13

Wer verfügt über die so genannte "Richtlinienkompetenz"?

⇒ *Nur EINE Markierung möglich!*

- Der Außenminister
- Der Bundeskanzler (✓)
- Der Bundespräsident
- Der Bundestagspräsident
- Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_F CASI

pk14

Welche der folgenden internationalen Organisationen beschäftigt sich mit Kultur und Wissenschaft?

⇒ *Nur EINE Markierung möglich!*

- NATO
 - OPEC
 - UNESCO (✓)
 - WHO
-
- Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_G CASI

pk15

Welches Land hat keinen s t ä n d i g e n Sitz im UN Sicherheitsrat?

⇒ *Nur EINE Markierung möglich!*

- China
 - Japan (✓)
 - Russland
 - USA
-
- Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_H CASI

pk16

Bei welchen Wahlen dürfen EU-Bürger, die in Deutschland leben, wählen, auch wenn sie nicht die deutsche Staatsbürgerschaft haben?

- Bei Bundestagswahlen
 - Bei Kommunalwahlen (✓)
 - Bei Landtagswahlen
 - Dürfen bei nichts davon wählen
-
- Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_I CASI

pk17

Der Solidaritätszuschlag ist ein Zuschlag zur Einkommens- und Körperschaftssteuer. Wozu dient er?

⇒ *Nur EINE Markierung möglich!*

- Zur Finanzierung des deutschen Bergbaus
- Zur Finanzierung der deutschen Einheit (✓)
- Zur Finanzierung der gesetzlichen Renten
- Zur Finanzierung der Reform des Gesundheitswesens
- Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_J CASI

pk18

Wer wählt den Präsidenten der Europäischen Kommission?

- Die Bürger
- Die nationalen Regierungschefs
- Das Europäische Parlament (✓)
- Die Europäische Kommission
- Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_K CASI

pk19

Wie viele Mitgliedstaaten umfasst die Europäische Union zurzeit?

- 18
- 22
- 28 (✓)
- 34
- Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_L CASI

pk20

Welche von diesen Parteien hat aktuell die meisten Sitze im deutschen Bundestag?

- FDP
- AfD (Alternative für Deutschland) (✓)
- Die Linke
- Bündnis 90 / Die Grünen
- Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

F159_M CASI

pk21

Worum geht es beim sogenannten „Dublin-Verfahren“?

- EU-Programm zur Korruptionsbekämpfung
- Angleichung der Steuersätze zwischen den EU-Staaten
- Feststellung des Staats, der für die Prüfung eines Asylantrags zuständig ist (✓)
- Einführung von vergleichbaren Studienabschlüssen in vielen europäischen Ländern
- Weiß nicht

Die richtige Antwort ist mit (✓) markiert.

ISSP_C Nur an Interviewer

ISSP_C

⇒ *Wurden die Fragen des CASI-Interviews wie vorgesehen vom Befragten selbst ausgefüllt?*

- Ja
- Nein

ISSP_C2 Nur an Interviewer

ISSP_C2

⇒ *Wie häufig mussten Sie dem Befragten beim Ausfüllen helfen?*

- Nie
- Selten, und zwar nur zu Beginn
- Insgesamt selten
- Manchmal
- Oft
- Sehr oft

ISSP_D Nur an Interviewer (falls „Nein“ in ISSP_C)

ISSP_D_1 bis ISSP_D_9

⇒ *Warum wurden die Fragen zum CASI-Interview nicht, wie vorgesehen, vom Befragten selbst ausgefüllt?*

☞: _____

**** Anfang Online-Rekrutierung

OR001

xr19

Zum Abschluss des Interviews haben wir noch ein paar wenige Fragen.
Das Internet gewinnt eine immer größere Bedeutung in der Gesellschaft. Deshalb interessiert uns, ob Sie selbst zumindest gelegentlich das Internet für private Zwecke nutzen?
⇒ *Sei es mittels eines Computers, Laptops, Tablets oder Smartphones*

- Ja, ich nutze das Internet für private Zwecke
- Nein, ich nutze das Internet nicht für private Zwecke

- Weiß nicht
- KA

OR002 (Falls Befragter privat das Internet nutzt („Ja“ in OR001))

xr20

Sie haben gesagt, dass Sie das Internet nutzen. Wie häufig nutzen Sie es, sei es mittels eines Computers, Laptops, Tablets oder Smartphones?
Nutzen Sie es mehrmals täglich, etwa einmal täglich, mehrmals die Woche, etwa einmal die Woche, oder seltener?

⇒ *Bei der Nutzung mehrerer Geräte ist die Nutzung zu summieren.*

- Mehrmals täglich
- Etwa einmal täglich
- Mehrmals die Woche
- Etwa einmal die Woche
- Seltener
- Nie

- Weiß nicht
- KA

OR005

xr21

Dürfen wir Sie zu diesen Befragungen einladen?

- Möchte Einladung erhalten
- Möchte **keine** Einladung erhalten
- Befragte/r zögert

OR006 (Falls Befragter lt. OR005 zögert)

xr22

Sie müssen sich heute nicht endgültig entscheiden. Dürfen wir Ihnen dennoch eine unverbindliche Einladung zur Teilnahme zusenden?

⇒ *Befragten nach Möglichkeit von einer endgültigen Absage abhalten, nicht teilnehmen kann man später immer noch.*

- Ja
- Nein

OR_consent**xr23**

Vielen Dank hierfür.

Wenn wir Sie dann im Rahmen des GESIS GesellschaftsMonitors befragen ist es notwendig, die Angaben, die Sie heute gemacht haben, mit den Angaben in künftigen Befragungen zu verknüpfen.

Hierzu möchte ich Ihnen gerne eine kurze Information übergeben

⇒ *Interviewer, bitte bestätigen!*

Ich bestätige, die Informationen zur Datenverknüpfung übergeben zu haben.

Wie Sie auch dem Informationsblatt entnehmen können, ist eine Verknüpfung der Befragungsdaten für den Erfolg des Projekts zentral.

So kann beispielsweise untersucht werden, wie sich Einstellungen zu bestimmten Themen im Zeitverlauf verändern. Solche Fragestellungen, für deren Beantwortung die Angaben gemeinsam ausgewertet werden müssen, sind für die sozialwissenschaftliche Forschung von großem Interesse.

Die Verknüpfung der Daten erfolgt ausschließlich über eine Code-Nummer und nicht über Ihren Namen.

Ihre Anonymität bleibt gewahrt.

⇒ *Ggf. nachhaken und nochmals erläutern:*

- Nur durch die gemeinsame Auswertung der Informationen können Forschungsfragen wie die Stabilität oder die Veränderungen von Einstellungen untersucht werden.
- Bestimmte Informationen müssen dann nicht noch einmal abgefragt werden, beispielsweise Angaben zu Ihrer Person.
- Die Datenverknüpfung ist zur Erreichung der Forschungsziele unabdingbar.
- Der Datenschutz wird voll und ganz berücksichtigt, die Verknüpfung erfolgt nur über Nummern, nicht über Namen.
- Die Anonymität des Befragten ist auch bei einer Zusammenführung der Daten sichergestellt.

⇒ *Achtung: Ohne Zustimmung ist eine Teilnahme am GESIS GesellschaftsMonitor nicht möglich!*

Sind Sie damit einverstanden, dass eine solche Datenverknüpfung vorgenommen wird?

- Ja
- Ja, nach Erläuterung
- Nein

OR007 (Falls Befragter der Datenverknüpfung zugestimmt hat ("Ja" in ORconsent) und privat das Internet nutzt („Ja“ in OR001 und nicht „Nie“ in OR002))

xr24

Sie hatten vorher gesagt, dass Sie das Internet nutzen. Können wir davon ausgehen, dass es für Sie dann in Ordnung ist, den Fragebogen online auszufüllen?

⇒ Bitte Zielperson für Online-Modus gewinnen, ohne einen Ausfall zu riskieren. Argumente hierfür:

- *Bedienung ist einfach*
- *Geringere Kosten (Finanzierung aus öffentlichen Mitteln)*
- *Datenschutz ist auch bei online sichergestellt.*
- *Spart Papier, ist also umweltfreundlicher*

- Onlinefragebogen ist für den Befragten in Ordnung
- Der Befragte möchte lieber einen Papierfragebogen

OR008 (Falls Befragter lt. OR007 den Onlinefragebogen gewählt hat)

xr25

Wir möchten Sie zukünftig gerne zu unseren Befragungen auch per Email einladen. Darf ich hierfür Ihre Email-Adresse aufnehmen?

⇒ *Freiwillige Angabe, nicht insistieren! Falls Zielperson heikel bzgl. Datenschutz nicht fragen.*

- Ja
- Nein
- Habe keine Email-Adresse

Nicht nachgefragt

OR013 Nur an Interviewer (Falls Befragter seine Bereitschaft signalisiert hat)

xr26

⇒ *Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass der Befragte an der ersten online- bzw. schriftlichen Befragung teilnimmt?*

- Sehr wahrscheinlich
- Eher wahrscheinlich
- Eher unwahrscheinlich
- Sehr unwahrscheinlich

**** Ende Online-Rekrutierung

F160 Nur an Interviewer

xh01

⇒ *Nun einige Fragen zum Wohnumfeld der Zielperson:
In welcher Art von Gebäude wohnt der Befragungshaushalt?*

- Landwirtschaftliches Wohngebäude
- Freistehendes Ein- / Zweifamilienhaus
- Ein- / Zweifamilienhaus als Reihenhaus oder Doppelhaus
- Wohnhaus mit 3 bis 4 Wohnungen
- Wohnhaus mit 5 bis 8 Wohnungen
- Wohnhaus mit 9 oder mehr Wohnungen (aber höchstens 8 Stockwerke, also kein Hochhaus)
- Hochhaus (9 oder mehr Stockwerke)
- Sonstiges Haus / Gebäude, und zwar: _____

F161 Nur an Interviewer

xh02

⇒ *Wie beurteilen Sie den Zustand des Hauses?*

- In gutem bis sehr gutem Zustand
- Etwas renovierungsbedürftig
- Stark renovierungsbedürftig

F162 Nur an Interviewer

xh03

⇒ *Verfügt das Haus über eine Gegensprechanlage?*

- Ja
- Nein

F163 Nur an Interviewer

xh04

⇒ *Wie würden Sie - alles in allem - die Wohnumgebung des Befragungshaushalts beurteilen?*

- Sehr gut
- Gut
- Durchschnittlich
- Schlecht
- Sehr schlecht

F164 Nur an Interviewer

xr06

⇒ *Wie schwierig war es bei diesem Interview, die Befragte / den Befragten zu erreichen?*

- Sehr schwierig
- Eher schwierig
- Eher einfach
- Sehr einfach

F165 Nur an Interviewer

xr16

⇒ *Und wie schwierig war es, die Befragte / den Befragten zur Interviewteilnahme zu bewegen?*

- Sehr schwierig
- Eher schwierig
- Eher einfach
- Sehr einfach

Kontaktversuche des Interviewers: xs08, xs09, xs13

F000 bis F000B: Diese Angaben wurden vom Interviewer vor Beginn des Interviews (Vor F001_T) gemacht.

F000 Nur für Interviewer

⇒ *Versuchen Sie bitte sicherzustellen, dass bei den folgenden beiden Einschätzungen die Zielperson nicht auf den Bildschirm schauen kann.*

F000A Nur für Interviewer

xr14

⇒ *Nur für den Interviewer / die Interviewerin!*

*Wie attraktiv oder unattraktiv ist der / die Befragte?
Bitte entscheiden Sie spontan, gemäß Ihrem ersten Eindruck.*

- 11 = Attraktiv
- 10
- 09
- 08
- 07
- 06
- 05
- 04
- 03
- 02
- 01 = Unattraktiv

F000B nur für Interviewer

xr27

⇒ *Nur für den Interviewer / die Interviewerin!*

Zu welcher Schicht gehört Ihrer Meinung nach der Haushalt?

Vermutlich zur ...

- Unterschicht
- Arbeiterschicht
- Mittelschicht
- oberen Mittelschicht
- Oberschicht
- nicht erkennbar

Liste der zusätzlichen Variablen im ALLBUS 2018

	Variablenname	Variablenlabel
Identifikationsvariablen	za_nr	STUDIENNUMMER
	doi	DIGITAL OBJECT IDENTIFIER
	version	RELEASE
	respid	IDENTIFIKATIONSNUMMER DES BEFRAGTEN
	eastwest	ERHEBUNGSGEBIET (WOHNGBIET): WEST - OST
	german	DEUTSCHE STAATSANGEHOERIGKEIT?
International Standard Classification of Education (ISCED)	isced97	BEFR.: ISCED 1997 - 6 STUFEN
	isced11	BEFR.: ISCED 2011
	sciscd97	GEGENW.EHEP.: ISCED 1997 - 6 STUFEN
	sciscd11	GEGENW.EHEP.: ISCED 2011
	pisced97	LEBENSPARTNER: ISCED 1997 - 6 STUFEN
	piscd11	LEBENSPARTNER: ISCED 2011
	fiscd975	VATER: ISCED 1997 - 5 STUFEN
	miscd975	MUTTER: ISCED 1997 - 5 STUFEN
Haushaltsklassifikationen	dh05	HAUSHALT-FEINKLASSIFIKATION
	dh07	HAUSHALT-GROBKLASSIFIKATION
	dh08	FAMILIEN-FEINTYPOLOGIE
Angaben zum Interview	xs11	(VIRTUELLE) POINT NUMMER
Angaben zum Interviewer	xi01	INTERVIEWER(IN)-NUMMER
	xi02	GESCHLECHT, INTERVIEWER(IN)
	xi03	ALTER, INTERVIEWER(IN)
	xi03c	ALTER, INTERVIEWER(IN), KAT.
	xi04	INTERVIEWER: SCHULABSCHLUSS
	xi05	INT.: WIEVIEL JAHRE FUER UMFRAGEINSTITUT
Regionalvariablen	land	BUNDESLAND, IN DEM BEFRAGTE(R) WOHNT
	bik	BIK-REGIONEN
	gkpol	GROESSENKLASSE DER POLIT. GEMEINDE
Gewichte	wghtpew	PERSONENBEZOGENES OST-WEST-GEWICHT
	wghtht	TRANSFORMATIONSGEWICHT HAUSHALT
	wghthew	HAUSHALTSBEZOGENES OST-WEST-GEWICHT
	wghthtew	OST-WEST TRANSFORMATIONSGEWICHT HAUSHALT

Listenheft

Sehr gut

Gut

Teils gut / teils schlecht

Schlecht

Sehr schlecht

Wesentlich besser als heute

Etwas besser als heute

Gleichbleibend

Etwas schlechter als heute

Wesentlich schlechter als heute

An allen 7 Tagen in der Woche

An 6 Tagen in der Woche

An 5 Tagen in der Woche

An 4 Tagen in der Woche

An 3 Tagen in der Woche

An 2 Tagen in der Woche

An 1 Tag in der Woche

Seltener

Nie

Taglich

Mindestens einmal jede Woche

Mindestens einmal jeden Monat

Seltener

Nie

**Stimme
voll und
ganz zu**

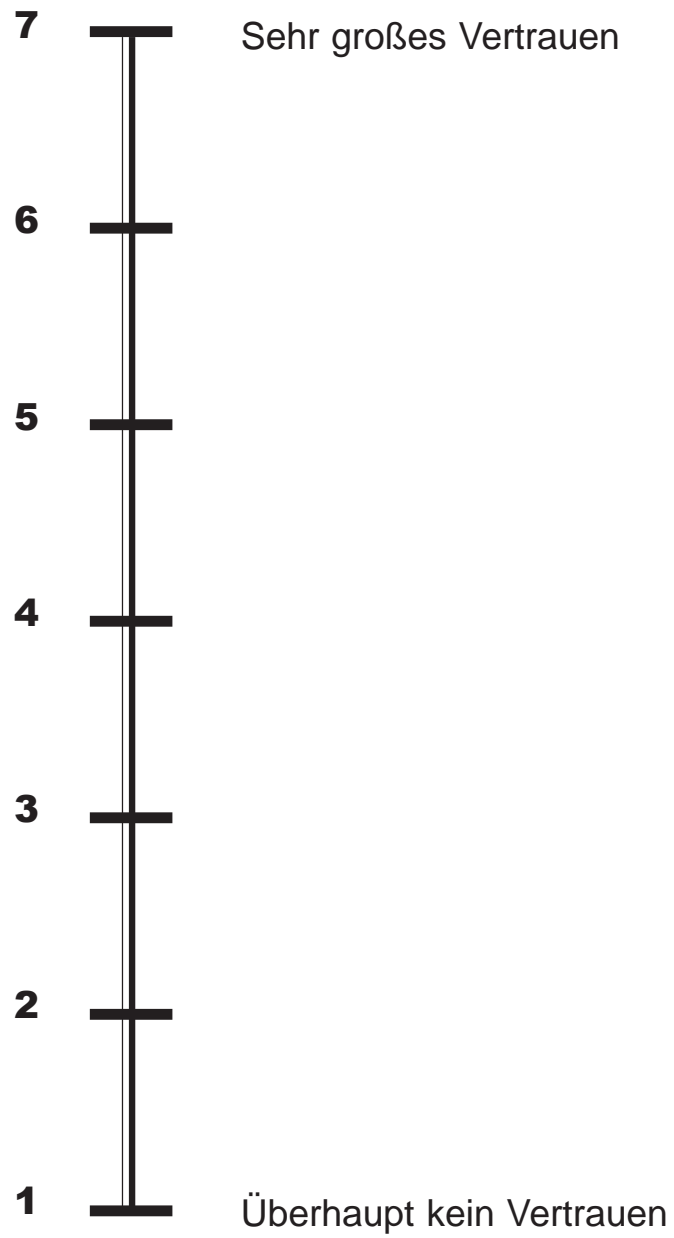
**Stimme
eher
zu**

**Weder
noch**

**Stimme
eher
nicht zu**

**Stimme
überhaupt
nicht zu**

- A Sehr dafür
- B Ziemlich dafür
- C Etwas dafür
- D Etwas dagegen
- E Ziemlich dagegen
- F Sehr dagegen



**Stimme
voll und
ganz zu**

**Stimme
eher
zu**

**Stimme
eher
nicht zu**

**Stimme
überhaupt
nicht zu**

- A Alles in allem gesehen, kann man in einem Land wie Deutschland sehr gut leben.
- B Die Politiker kümmern sich nicht viel darum, was Leute wie ich denken.
- C Ich traue mir zu, in einer Gruppe, die sich mit politischen Fragen befasst, eine aktive Rolle zu übernehmen.
- D Die ganze Politik ist so kompliziert, dass jemand wie ich gar nicht versteht, was vorgeht.
- E Die Politiker bemühen sich im Allgemeinen darum, die Interessen der Bevölkerung zu vertreten.
- F Im Allgemeinen weiß ich eher wenig über Politik.
- G Die meisten Leute wären durchaus fähig, in einer politischen Gruppe mitzuarbeiten.
- H Die Durchschnittsbürger verstehen nur wenig von Politik.

**Stimme
voll und
ganz zu**

**Stimme
eher
zu**

**Stimme
eher
nicht zu**

**Stimme
überhaupt
nicht zu**

- A Wenn ein Bürger mit der Politik der Regierung sehr unzufrieden ist, dann sollte er etwas dagegen tun, z.B. demonstrieren.
- B In der Demokratie ist es die Pflicht jedes Bürgers, sich regelmäßig an den Wahlen zu beteiligen.
- C Gewalt kann zur Erreichung bestimmter politischer Ziele moralisch gerechtfertigt sein.
- D Volksabstimmungen sind ein notwendiger Bestandteil der Demokratie.
- E Man sollte sich regelmäßig über das politische Geschehen informieren.

- A **Sehr für** die Idee der Demokratie
- B **Ziemlich für** die Idee der Demokratie
- C **Etwas für** die Idee der Demokratie
- D **Etwas gegen** die Idee der Demokratie
- E **Ziemlich gegen** die Idee der Demokratie
- F **Sehr gegen** die Idee der Demokratie

Sehr zufrieden

Ziemlich zufrieden

Etwas zufrieden

Etwas unzufrieden

Ziemlich unzufrieden

Sehr unzufrieden

**Stimme
voll
zu**

**Stimme
eher
zu**

**Stimme
eher
nicht zu**

**Stimme
überhaupt
nicht zu**

- A Nur wenn die Unterschiede im Einkommen und im sozialen Ansehen groß genug sind, gibt es auch einen Anreiz für persönliche Leistungen.
- B Die Rangunterschiede zwischen den Menschen sind akzeptabel, weil sie im Wesentlichen ausdrücken, was man aus den Chancen, die man hatte, gemacht hat.
- C Ich finde die sozialen Unterschiede in unserem Land im Großen und Ganzen gerecht.

- A Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung in diesem Land
- B Mehr Einfluss der Bürger auf die Entscheidungen der Regierung
- C Kampf gegen die steigenden Preise
- D Schutz des Rechtes auf freie Meinungsäußerung

Links

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

F

A

M

O

G

Z

E

Y

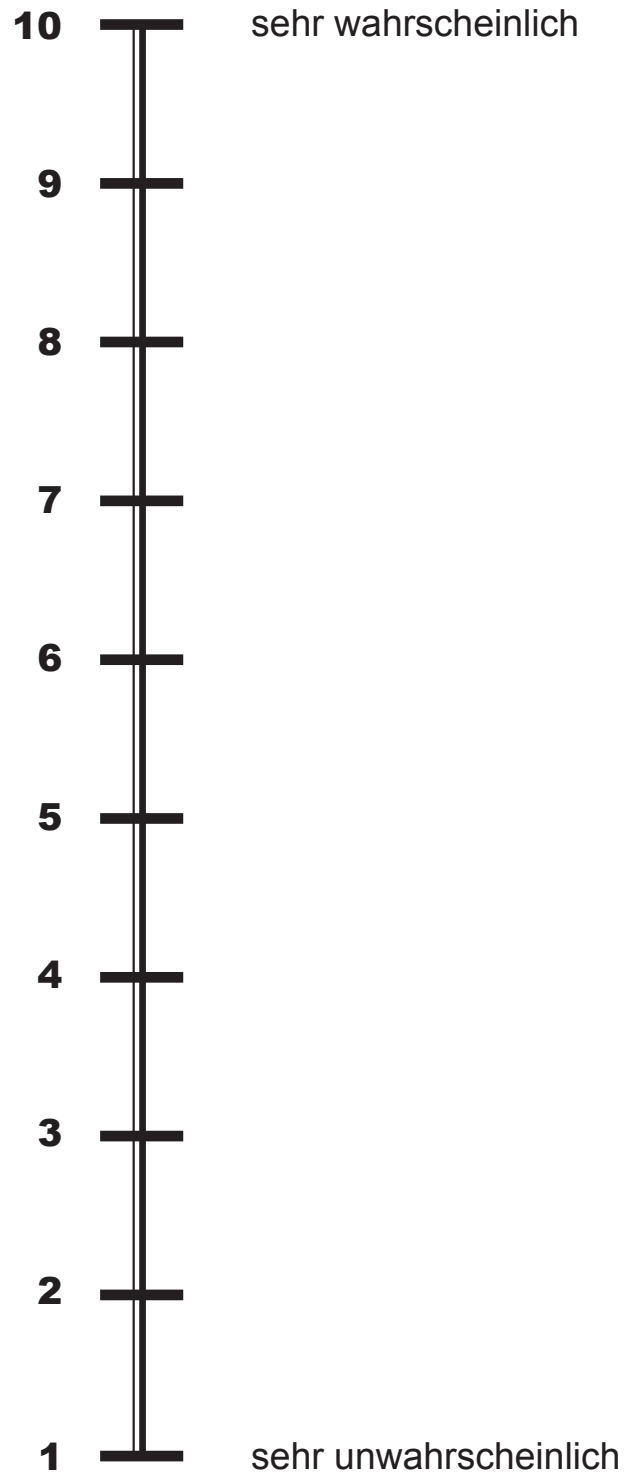
I

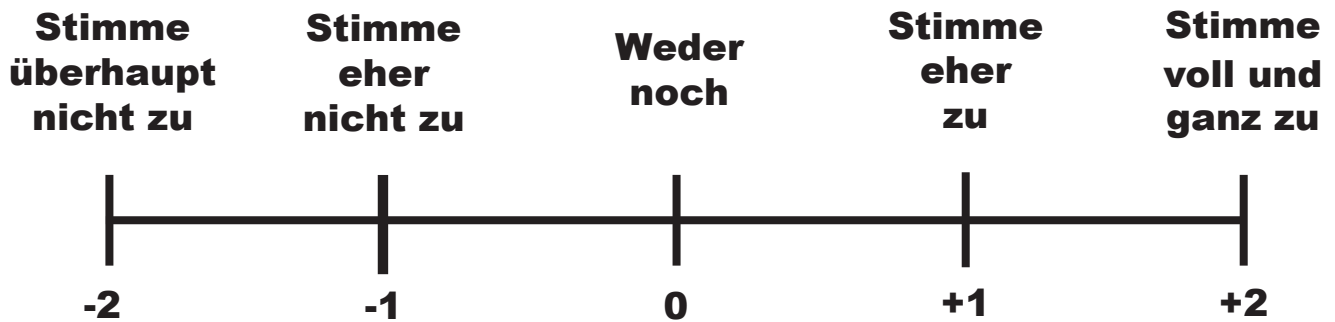
P

Rechts

Stimme voll und ganz zu	Stimme eher zu	Teils / teils	Lehne eher ab	Lehne voll und ganz ab
--	-------------------------------	--------------------------	------------------------------	---------------------------------------

Dass ich jemals die Partei wähle, ist -





- A Ich bin stolz, ein Deutscher/eine Deutsche zu sein.
- B Wir sollten endlich wieder Mut zu einem starken Nationalgefühl haben.
- C Unter bestimmten Umständen ist eine Diktatur die bessere Staatsform.
- D Der Nationalsozialismus hatte auch seine guten Seiten.
- E Ohne die Judenvernichtung würde man Hitler heute als einen großen Staatsmann ansehen.
- F Deutschland ist durch die vielen Ausländer in einem gefährlichen Maß überfremdet.
- G Ausländer sollten grundsätzlich ihre Ehepartner unter ihren eigenen Landsleuten auswählen.
- H Auch heute noch ist der Einfluss von Juden zu groß.
- J Die Juden haben einfach etwas Besonderes und Eigentümliches an sich und passen daher nicht so recht zu uns.
- K Anschläge auf Asylbewerberheime kann ich gut verstehen.

Im Gebiet des heutigen Deutschlands, und zwar:

- A Baden-Württemberg
- B Bayern
- C Ehemaliges Berlin-West
- D Bremen
- E Hamburg
- F Hessen
- G Niedersachsen
- H Nordrhein-Westfalen
- J Rheinland-Pfalz
- K Saarland
- L Schleswig-Holstein
- M Ehemaliges Berlin-Ost
- N Brandenburg
- O Mecklenburg-Vorpommern
- P Sachsen
- Q Sachsen-Anhalt
- R Thüringen

Frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen)

Sonstiges Land ◀ bitte angeben! ▶

- A Noch Schüler
- B Schule beendet ohne Abschluss
- C Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische
Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
- D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw.
Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
- E Fachhochschulreife (Abschluss einer
Fachoberschule etc.)
- F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss
12. Klasse (Hochschulreife)
- G Anderen Schulabschluss ◀ bitte angeben! ▶

- A Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
 - B Teilfacharbeiterabschluss
 - C Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
 - D Abgeschlossene kaufmännische Lehre
 - E Berufliches Praktikum, Volontariat
 - F Berufsfachschulabschluss
 - G Fachschulabschluss
 - H Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss
 - J Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)
 - K Hochschulabschluss
 - L Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss
◀ bitte angeben! ▶
-
- M Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

- A Bachelor
- B Master
- C Diplom
- D Magister
- E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung
- F Promotion
- G Sonstiger Abschluss

- A Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags
- B Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags
- C Nebenher erwerbstätig
- D Nicht erwerbstätig

Arbeiter	Angestellter	Beamter / Richter / Berufssoldat
<p>60 Ungelehrnte Arbeiter</p> <p>61 Angelehrnte Arbeiter</p> <p>62 Gelernte und Facharbeiter</p> <p>63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier</p> <p>64 Meister / Poliere</p>	<p>50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis</p> <p>51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)</p> <p>52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)</p> <p>53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)</p> <p>54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände)</p>	<p>40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister)</p> <p>41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär / Amtsinspektor)</p> <p>42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat)</p> <p>43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)</p>
<p>Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von -</p> <p>10 bis unter 10 ha</p> <p>11 10 ha bis unter 20 ha</p> <p>12 20 ha bis unter 50 ha</p> <p>13 50 ha und mehr</p>	<p>Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)</p> <p>14 ohne Mitarbeiter</p> <p>15 1 Mitarbeiter</p> <p>16 2 bis 9 Mitarbeiter</p> <p>17 10 Mitarbeiter und mehr</p>	<p>Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.</p> <p>20 ohne Mitarbeiter</p> <p>21 1 Mitarbeiter</p> <p>22 2 bis 9 Mitarbeiter</p> <p>23 10 bis 49 Mitarbeiter</p> <p>24 50 Mitarbeiter und mehr</p>
<p>65 Genossenschaftsbauer</p>	<p>30 Mithelfender Familienangehöriger</p>	<p>In Ausbildung</p> <p>70 Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge</p> <p>71 Gewerbliche Lehrlinge</p> <p>72 Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge</p> <p>73 Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitungsdienst</p> <p>74 Praktikanten / Volontäre</p>

- A Ich bin Schüler / Student
- B Ich bin Rentner / Pensionär
- C Ich bin zur Zeit arbeitslos
- D Ich bin Hausfrau / Hausmann
- E Ich leiste freiwilligen Wehrdienst /
Bundesfreiwilligendienst / FSJ / FÖJ
- F Ich bin aus anderen Gründen nicht
(hauptberuflich) erwerbstätig

Arbeiter	Angestellter	Beamter / Richter / Berufssoldat
<p>60 Ungelernte Arbeiter</p> <p>61 Angelernte Arbeiter</p> <p>62 Gelernte und Facharbeiter</p> <p>63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier</p> <p>64 Meister / Poliere</p>	<p>50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis</p> <p>51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)</p> <p>52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)</p> <p>53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)</p> <p>54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände)</p>	<p>40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister)</p> <p>41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär / Amtsinspektor)</p> <p>42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat)</p> <p>43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)</p>
<p>Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von -</p> <p>10 bis unter 10 ha</p> <p>11 10 ha bis unter 20 ha</p> <p>12 20 ha bis unter 50 ha</p> <p>13 50 ha und mehr</p>	<p>Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)</p> <p>14 ohne Mitarbeiter</p> <p>15 1 Mitarbeiter</p> <p>16 2 bis 9 Mitarbeiter</p> <p>17 10 Mitarbeiter und mehr</p>	<p>Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.</p> <p>20 ohne Mitarbeiter</p> <p>21 1 Mitarbeiter</p> <p>22 2 bis 9 Mitarbeiter</p> <p>23 10 bis 49 Mitarbeiter</p> <p>24 50 Mitarbeiter und mehr</p>
<p>65 Genossenschaftsbauer</p>	<p>30 Mithelfender Familienangehöriger</p>	<p>In Ausbildung</p> <p>70 Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge</p> <p>71 Gewerbliche Lehrlinge</p> <p>72 Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge</p> <p>73 Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitungsdienst</p> <p>74 Praktikanten / Volontäre</p>

- A Sehr gut
- B Gut
- C Zufriedenstellend
- D Weniger gut
- E Schlecht

- A Verheiratet und zusammenlebend
- B Verheiratet und getrennt lebend
- C Verwitwet
- D Geschieden
- E Ledig

➔ *nur für **gleichgeschlechtliche**, amtlich eingetragene Lebenspartnerschaften:*

- F Amtlich eingetragene Lebenspartnerschaft, zusammenlebend
- G Amtlich eingetragene Lebenspartnerschaft, getrennt lebend
- H Amtlich eingetragener Lebenspartner verstorben
- J Amtlich eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben
- E Ledig

- A Noch Schüler
- B Schule beendet ohne Abschluss
- C Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische
Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
- D Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw.
Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
- E Fachhochschulreife (Abschluss einer
Fachoberschule etc.)
- F Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss
12. Klasse (Hochschulreife)
- G Anderen Schulabschluss ◀ bitte angeben! ▶

- A Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
 - B Teilfacharbeiterabschluss
 - C Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
 - D Abgeschlossene kaufmännische Lehre
 - E Berufliches Praktikum, Volontariat
 - F Berufsfachschulabschluss
 - G Fachschulabschluss
 - H Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss
 - J Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)
 - K Hochschulabschluss
 - L Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss
◀ bitte angeben! ▶
-
- M Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

- A Bachelor
- B Master
- C Diplom
- D Magister
- E Staatsexamen oder Lehramtsprüfung
- F Promotion
- G Sonstiger Abschluss

- A Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, ganztags
- B Hauptberufliche Erwerbstätigkeit, halbtags
- C Nebenher erwerbstätig
- D Nicht erwerbstätig

Arbeiter	Angestellter	Beamter / Richter / Berufssoldat
<p>60 Ungelehrte Arbeiter</p> <p>61 Angelernte Arbeiter</p> <p>62 Gelernte und Facharbeiter</p> <p>63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier</p> <p>64 Meister / Poliere</p>	<p>50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis</p> <p>51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)</p> <p>52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)</p> <p>53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)</p> <p>54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände)</p>	<p>40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister)</p> <p>41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär / Amtsinspektor)</p> <p>42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat)</p> <p>43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)</p>
<p>Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von -</p> <p>10 bis unter 10 ha</p> <p>11 10 ha bis unter 20 ha</p> <p>12 20 ha bis unter 50 ha</p> <p>13 50 ha und mehr</p>	<p>Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)</p> <p>14 ohne Mitarbeiter</p> <p>15 1 Mitarbeiter</p> <p>16 2 bis 9 Mitarbeiter</p> <p>17 10 Mitarbeiter und mehr</p>	<p>Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.</p> <p>20 ohne Mitarbeiter</p> <p>21 1 Mitarbeiter</p> <p>22 2 bis 9 Mitarbeiter</p> <p>23 10 bis 49 Mitarbeiter</p> <p>24 50 Mitarbeiter und mehr</p>
<p>65 Genossenschaftsbauer</p>	<p>30 Mithelfender Familienangehöriger</p>	<p>In Ausbildung</p> <p>70 Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge</p> <p>71 Gewerbliche Lehrlinge</p> <p>72 Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge</p> <p>73 Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitungsdienst</p> <p>74 Praktikanten / Volontäre</p>

- A Er / Sie ist Schüler / Student
- B Er / Sie ist Rentner / Pensionär
- C Er / Sie ist zur Zeit arbeitslos
- D Er / Sie ist Hausfrau / Hausmann
- E Er / Sie leistet freiwilligen Wehrdienst / Bundesfreiwilligendienst / FSJ / FÖJ
- F Er / Sie ist aus anderen Gründen nicht (hauptberuflich) erwerbstätig

Gebiet des heutigen Deutschland

Frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien,
Ostpreußen)

Griechenland

Italien

Ehemaliges Jugoslawien

Polen

Rumänien

Ehemalige Sowjetunion (UdSSR)

Ehemalige Tschechoslowakei

Türkei

Anderes Land ◀ bitte angeben! ▶

Weiß nicht

- A Ja, mit Vater und Mutter
- B Nein, nur mit Mutter
- C Nein, nur mit Vater
- D Nein, weder mit Mutter noch mit Vater

Arbeiter	Angestellter	Beamter / Richter / Berufssoldat
<p>60 Ungelehrte Arbeiter</p> <p>61 Angelernte Arbeiter</p> <p>62 Gelernte und Facharbeiter</p> <p>63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier</p> <p>64 Meister / Poliere</p>	<p>50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis</p> <p>51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit (z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)</p> <p>52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen (z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)</p> <p>53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen (z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)</p> <p>54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen (z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände)</p>	<p>40 Beamte im einfachen Dienst (bis einschl. Oberamtsmeister)</p> <p>41 Beamte im mittleren Dienst (vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär / Amtsinspektor)</p> <p>42 Beamte im gehobenen Dienst (vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat)</p> <p>43 Beamte im höheren Dienst, Richter (vom Regierungsrat aufwärts)</p>
<p>Selbständiger Landwirt mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von -</p> <p>10 bis unter 10 ha</p> <p>11 10 ha bis unter 20 ha</p> <p>12 20 ha bis unter 50 ha</p> <p>13 50 ha und mehr</p>	<p>Akademischer freier Beruf (z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)</p> <p>14 ohne Mitarbeiter</p> <p>15 1 Mitarbeiter</p> <p>16 2 bis 9 Mitarbeiter</p> <p>17 10 Mitarbeiter und mehr</p>	<p>Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.</p> <p>20 ohne Mitarbeiter</p> <p>21 1 Mitarbeiter</p> <p>22 2 bis 9 Mitarbeiter</p> <p>23 10 bis 49 Mitarbeiter</p> <p>24 50 Mitarbeiter und mehr</p>
<p>65 Genossenschaftsbauer</p>	<p>30 Mithelfender Familienangehöriger</p>	<p>In Ausbildung</p> <p>70 Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge</p> <p>71 Gewerbliche Lehrlinge</p> <p>72 Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge</p> <p>73 Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitungsdienst</p> <p>74 Praktikanten / Volontäre</p>

- A Schule beendet ohne Abschluss
- B Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
- C Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
- D Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- E Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- F Anderen Schulabschluss

- A Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre
 - B Abgeschlossene kaufmännische Lehre
 - C Fachschulabschluss (einschließlich Meister- und gleichwertiger Technikerabschluss)
 - D Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)
 - E Hochschulabschluss
 - F Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss
◀ bitte angeben! ▶
-
- G Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

B	unter	200 Euro
T	200 bis unter	300 Euro
P	300 bis unter	400 Euro
F	400 bis unter	500 Euro
E	500 bis unter	625 Euro
H	625 bis unter	750 Euro
L	750 bis unter	875 Euro
N	875 bis unter	1.000 Euro
R	1.000 bis unter	1.125 Euro
M	1.125 bis unter	1.250 Euro
S	1.250 bis unter	1.375 Euro
K	1.375 bis unter	1.500 Euro
Z	1.500 bis unter	1.750 Euro
C	1.750 bis unter	2.000 Euro
G	2.000 bis unter	2.250 Euro
Y	2.250 bis unter	2.500 Euro
J	2.500 bis unter	2.750 Euro
V	2.750 bis unter	3.000 Euro
Q	3.000 bis unter	4.000 Euro
A	4.000 bis unter	5.000 Euro
D	5.000 bis unter	7.500 Euro
W		7.500 Euro und mehr

- 01** Mein Ehemann / meine Ehefrau
- 02** Mein Partner / meine Partnerin
- 03** Eigenes (leibliches) Kind (Sohn, Tochter)
- 04** Stief- / Adoptiv- / Pflegekind, Kind des Partners
- 05** Mein Bruder / meine Schwester
- 06** Mein Stiefbruder / meine Stiefschwester /
Adoptivgeschwister
- 07** Mein Enkel / meine Enkelin
- 08** Mein Vater / meine Mutter
- 09** Mein Stiefvater / meine Stiefmutter
- 10** Mein Schwiegervater / meine Schwiegermutter
- 11** Mein Schwiegersohn / meine Schwiegertochter
- 12** Mein Schwager / meine Schwägerin
- 13** Mein Großvater / meine Großmutter
- 14** Großvater / Großmutter meines Ehepartners / meines
Partners
- 15** Andere verwandte oder verschwägerte Person
(z.B. Onkel, Tante, Nefte, Nichte usw.)
- 16** Andere, mit mir **nicht** verwandte Person

B	unter	200 Euro
T	200 bis unter	300 Euro
P	300 bis unter	400 Euro
F	400 bis unter	500 Euro
E	500 bis unter	625 Euro
H	625 bis unter	750 Euro
L	750 bis unter	875 Euro
N	875 bis unter	1.000 Euro
R	1.000 bis unter	1.125 Euro
M	1.125 bis unter	1.250 Euro
S	1.250 bis unter	1.375 Euro
K	1.375 bis unter	1.500 Euro
Z	1.500 bis unter	1.750 Euro
C	1.750 bis unter	2.000 Euro
G	2.000 bis unter	2.250 Euro
Y	2.250 bis unter	2.500 Euro
J	2.500 bis unter	2.750 Euro
V	2.750 bis unter	3.000 Euro
Q	3.000 bis unter	4.000 Euro
A	4.000 bis unter	5.000 Euro
D	5.000 bis unter	7.500 Euro
W		7.500 Euro und mehr

Sehr oft

Oft

Manchmal

Selten

Nie

- A Zur Untermiete
- B In einer Dienst- / Werkswohnung
- C In einer Mietwohnung des sozialen Wohnungsbaus
- D In einer Mietwohnung (nicht sozialer Wohnungsbau) / in gemieteter Eigentumswohnung
- E In einem gemieteten Haus
- F In einer Eigentumswohnung (Eigen- oder Familienbesitz)
- G Im eigenen Haus (oder dem Haus der Familie)
- H Andere Wohnform < bitte angeben! >

- A Großstadt
- B Rand oder Vororte einer Großstadt
- C Mittel- oder Kleinstadt
- D Ländliches Dorf
- E Einzelgehöft oder allein stehendes Haus auf dem Land

Stark verbunden

Ziemlich verbunden

Wenig verbunden

Gar nicht verbunden

**Stimme
voll
zu**

**Stimme
eher
zu**

**Stimme
eher
nicht zu**

**Stimme
überhaupt
nicht zu**

- A Die Wiedervereinigung hat für die Bürger in den ALTEN BUNDESLÄNDERN mehr Vorteile als Nachteile gebracht.
- B Die Wiedervereinigung hat für die Bürger in den NEUEN BUNDESLÄNDERN mehr Vorteile als Nachteile gebracht.
- C Die Bürger im anderen Teil Deutschlands sind mir in vielem fremder als die Bürger anderer Staaten.
- D Man sollte endlich aufhören danach zu fragen, ob jemand während des alten DDR-Regimes für die Stasi gearbeitet hat oder nicht.
- E Der Sozialismus ist im Grunde eine gute Idee, die nur schlecht ausgeführt wurde.

Deutlich mehr Risiken

Eher mehr Risiken

Weder noch

Eher mehr Chancen

Deutlich mehr Chancen

- A Kultur-, Musik-, Theater- oder Tanzverein
- B Sportverein
- C Sonstige Hobbyvereinigung
- D Wohltätigkeitsverein oder karitative Organisation
- E Friedens- oder Menschenrechtsorganisation
- F Umwelt-, Natur- oder Tierschutzorganisation
- G Verein / Organisation im Gesundheitsbereich, Selbsthilfegruppe
- H Elternorganisation
- J Verein für Pensionierte oder Rentner, Seniorenverein
- K Bürgerinitiative
- L Sonstige Organisation / sonstiger Verein
◀ bitte angeben! ▶

In einem solchen Verein /
einer solchen Organisation . . .

- ◆ bin ich nicht Mitglied
- ◆ bin ich passives Mitglied
- ◆ bin ich aktives Mitglied
- ◆ habe ich ein Ehrenamt



- A Zeit mit Menschen im Verein oder Klub oder einer Freiwilligenorganisation verbringen

- B Zeit mit Arbeitskollegen außerhalb des Arbeitsplatzes verbringen

- C Zeit mit Freunden verbringen

- A Der römisch-katholischen Kirche
- B Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)
- C Einer evangelischen Freikirche
- D Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft
- E Einer anderen, nicht-christlichen Religionsgemeinschaft
- F Keiner Religionsgemeinschaft

- A Islamische Religionsgemeinschaft
- B Jüdische Religionsgemeinschaft
- C Buddhistische Religionsgemeinschaft
- D Hinduistische Religionsgemeinschaft
- E Andere nicht-christliche Religionsgemeinschaft

CDU bzw. CSU

SPD

AfD (Alternative für Deutschland)

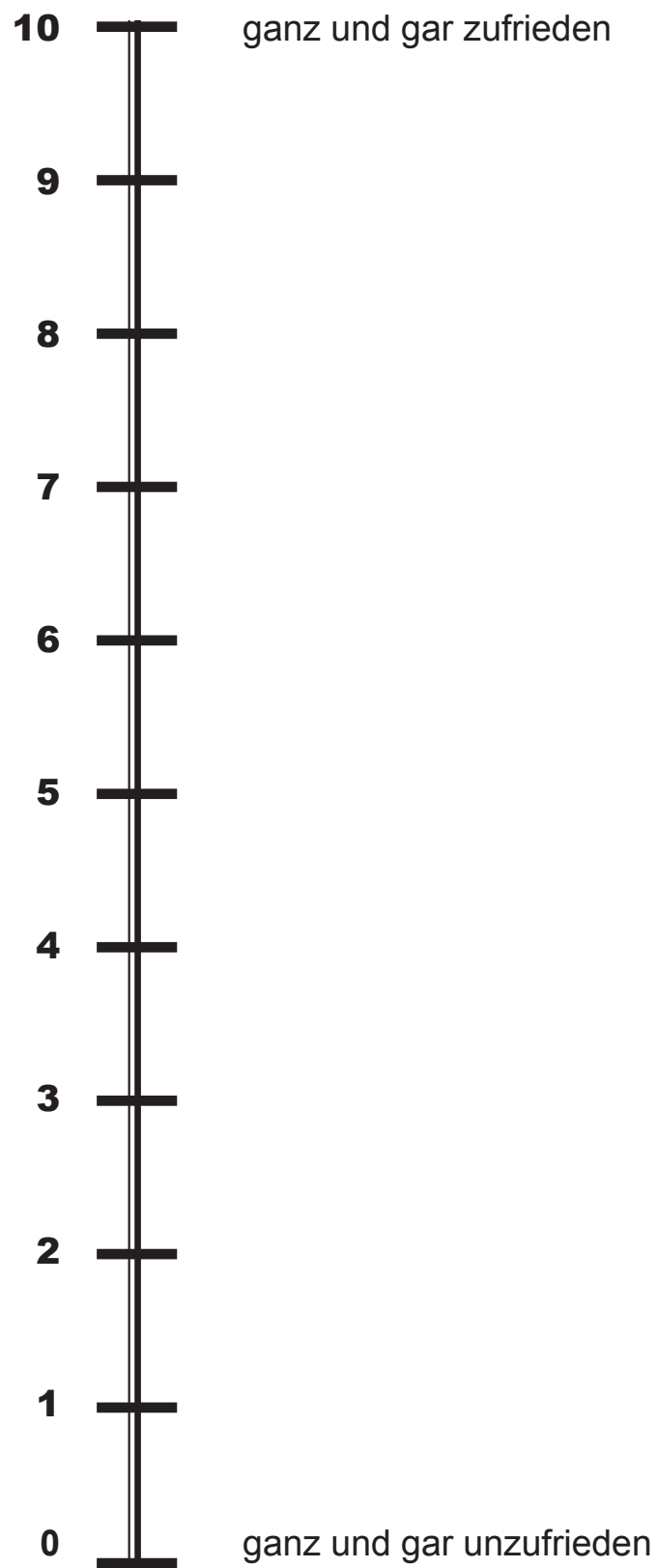
FDP

Die Linke

Bündnis 90/ Die Grünen

Andere Partei ◀ bitte angeben! ▶

- A Ich war nicht wahlberechtigt
- B Ich wollte wählen, konnte aber nicht zum Wahllokal kommen
- C Ich meinte, nicht genug von Politik zu verstehen
- D Mich hat die Wahl nicht genügend interessiert
- E Ich hatte vor zu wählen, habe es dann aber vergessen
- F Ich nehme aus Überzeugung nie an Wahlen teil
- G Ich konnte mich nicht entscheiden, wen ich wählen sollte
- H Es gab keinen, dem / der ich meine Stimme geben wollte
- J Aus anderen Gründen ◀ bitte angeben! ▶



Das Grundgesetz

315115802

A

Der Bundestag

315115802

B

Die Leistungen der
deutschen Sportler

315115802

C

Die wirtschaftlichen Erfolge

315115802

D

Die deutsche Kunst und
Literatur

315115802

E

Die wissenschaftlichen
Leistungen

315115802

F

Die sozialstaatlichen
Leistungen

315115802

G

Seine Meinung sagen,
im Bekanntenkreis
und am Arbeitsplatz

315115802

A

Sich an Wahlen
beteiligen

315115802

B

Sich in Versammlungen an
öffentlichen Diskussionen
beteiligen

315115802

C

Mitarbeit in einer Bürgerinitiative

315115802

D

In einer Partei aktiv
mitarbeiten

315115802

E

Teilnahme an einer
nicht genehmigten
Demonstration

315115802

F

Teilnahme an einer
genehmigten
Demonstration

315115802

G

Sich aus Protest nicht
an Wahlen beteiligen

315115802

H

Aus Protest einmal eine andere Partei wählen als die, der man nahesteht

315115802

J

Beteiligung an einer Unterschriftensammlung

315115802

K

Aus politischen, ethischen oder Umweltgründen Waren boykottieren oder kaufen

315115802

L

Sich an einer Volksabstimmung oder einem Bürgerentscheid beteiligen

315115802

M

Sich an einer Online-Protestaktion beteiligen

315115802

N

Selbst eine Online-Petition starten

315115802

O

Auf Facebook, Twitter oder in anderen sozialen Netzwerken seine Meinung zu politischen Themen äußern

315115802

P